

Aktuelles aus der Stadt Wilsdruff

Rückgabe der Amtsgeschäfte in Wilsdruff

Ganz traditionell war es am Faschingsdienstag wieder soweit:

Die Karnevalsvereine aus Wilsdruff, Kesselsdorf und Mohorn haben die Verantwortung für die Amtsgeschäfte zurückgegeben. Alle Vereine zogen ein positives Resümee und blickten auf eine erfolgreiche Faschingsaison 2025 zurück. Der Rathausschlüssel ist in diesem Jahr von Prinzessin Katharina der I. und Prinz Lorenz dem I. aus Wilsdruff übergeben worden, welcher von unserem Bürgermeister Ralf Rother entgegengenommen wurde. Herr Rother berichtete, dass er während seiner Besuche der drei Karnevalsvereine erfreut war, wie viel ehrenamtliches Engagement wieder in die Dekorationen investiert wurde und gab auch einen kurzen Überblick über die Programm-Highlights, die ihm besonders gefallen haben. Der Umzug von der Schiene und der Faschingsausklang auf dem Markt wurde von dem Feuerwehrblasorchester "Die Wilsdruffer" musikalisch begleitet und bei strahlendem Sonnenschein schunkelten die Karnevalisten mit zahlreichen Gästen dem Ende der fünften Jahreszeit entgegen. An dieser Stelle nochmals herzlichen Dank an die Kameraden und das Feuerwehrblasorchester für die tolle Unterstützung. Nun geht es wieder an den Rückbau der Saalgestaltung und an das Sammeln von neuen Ideen für die nächste Saison. Wir sehen uns also dann pünktlich am 11.11., 11:11 Uhr auf dem Markt.

Eure Karnevalsvereine aus Kesselsdorf, Mohorn und Wilsdruff
Ke-Gru-Brau Helau!
Morei-Olei!
Wilsdruff- Helau!



Storch in Mohorn gesichtet

Eine freudige Nachricht erreichte uns am 17. März 2025 aus Mohorn. Das Storchennest ist nicht mehr leer, der erste Storch ist bereits gelandet.



Frühjahresbauernmarkt
in Wilsdruff auf dem Markt

Sonntag, 13. April 2025
09:30 bis 17:00 Uhr

Aktuelles aus der Stadt Wilsdruff

„Wilsdruff – Wohlfühlen: Wilsdruff blüht auf“

Die Vorfreude steigt, die ersten kleinen Narzissen am Landbergweg in Wilsdruff leuchten wunderbar gelb. An der Freiburger Straße und Gezinge zeigt sich auch schon das Grün. Die Wilsdruffer Hortkinder sind auf das Ergebnis ihrer Pflanzaktion mit der Zentrumsmanagerin Franziska Haase am 17. Oktober 2024 an der Freiburger Straße gespannt. Kinder beider Wilsdruffer Kindergärten hatten ein Jahr zuvor mühevoll, aber mit großer Begeisterung und Unterstützung von Helferinnen und Bürgermeister Ralf Rother, Blumenzwiebeln in den steinigen Boden gebracht. Ähnliche Pflanzaktionen gab es im Frühjahr 2024 vom ProJugend e. V./Jugendtreff Wille e. V., dem Karnevalsclub Wilsdruff e. V. und den Sächsischen Landfrauen - Ortsverein "Wilsdruffer Land". Alle Akteure hoffen, dass die Blumen lange Freude bringen und die Arbeit geachtet wird.



AUFGERÄUMT IN DEN FRÜHLING

**29.3.25 FLOHMARKT
IN WILSDRUFF
AN DER FESTHALLE**

WANN? Samstag 29.3.25 10 - 14 Uhr

WO? Außengelände an der Festhalle Schiene,
Freiburger Str. 54, Wilsdruff
bei Schlechtwetter in der Festhalle

Wir freuen uns über viele Besucher.
Es gibt zahlreiche Stände mit großen
und kleinen Schätzen!

FÜR DAS LEIBLICHE WOHL IST GESORGT!

WILSDRUFF Zukunftsfähige
Innenstädte und Zentren

**Wilsdruff putzt sich raus
Mach mit!**

**2. Wilsdruffer Frühjahrsputz
12. April 2025**

Treff: 9:00 Uhr
Wilsdruff, Löbtauer Straße 6, ggü. Bauhof

Alle Bürgerinnen und Bürger, Initiativen, Vereine, Freundeskreise und Nachbarschaften sind aufgerufen, sich aktiv zu beteiligen und in der Wilsdruffer Innenstadt Müll von öffentlichen Flächen zu sammeln. Auch die Schulgemeinschaft des Gymnasiums Wilsdruff beteiligt sich wieder mit vielen Gruppen im gesamten Stadtgebiet.

Sammelpunkt der gefüllten Müllsäcke ist der Bauhof Wilsdruff, Löbtauer Straße 6.

Handschuhe nicht vergessen! **Mitmachen!**

Rückfragen bitte an das Zentrumsbüro:
Nossener Str. 4 franziska.haase@steg.de oder 0175-2082754

WILSDRUFF Mit freundlicher Unterstützung des
Zweckverbandes
Abfallwirtschaft Oberes Elbtal (ZAOE) Zukunftsfähige
Innenstädte und Zentren

Aktuelles aus der Stadt Wilsdruff

3. Wilsdruffer Osterrallye – mit offenen Augen durch Wilsdruff!

Bereits zum dritten Mal organisiert die Händlerschaft gemeinsam mit der Zentrumsmanagerin Franziska Haase die Wilsdruffer Osterrallye. Dieses Jahr haben sie sich etwas Besonderes ausgedacht. Denn an den insgesamt 18 Stationen müssen die kleinen und großen Quizteilnehmer verschiedenste Fragen beantworten. Da man dabei direkt an allen Gebäuden stehen muss, heißt es: Hoch von der Couch und ab in die Wilsdruffer Innenstadt! Dabei muss ganz genau hingeschaut, gezählt oder gerechnet werden. Aus den richtigen Lösungsbuchstaben ergibt sich ein Lösungssatz. Wer das geschafft hat, kommt mit seiner ausgefüllten Rallye-Karte am Dienstag, **15. April 2025** zwischen **14:00 Uhr** und **17:00 Uhr** ins Zentrumsbüro und kann sich wie auch bei den vergangenen Rallyes über eine kleine Überraschung freuen. Start ist der **27. März 2025**. Die Rallye-Karte finden alle Rätsel Freunde sowohl hier im Amtsblatt, als auch in den teilnehmenden Geschäften, sowie im Zentrumsbüro. Viel Freude beim Entdecken der Wilsdruffer Innenstadt wünscht die Händlerschaft sowie Franziska Haase vom Zentrumsbüro.



Anfassen und ausprobieren? – Ja bitte. – Schnuppertag der Musikschule



Jedes Jahr im Frühjahr öffnet die Musikschule Wilsdruff ihre Türen für interessierte Kinder und ihre Eltern. Neugierde ist an diesem Tag ausdrücklich erlaubt und sogar gewünscht. Geht es doch darum, Kindern Lust auf Musik zu machen. Eine Musikschule lebt von ihrem Nachwuchs und möchte möglichst vielen Kindern den Spaß am Musizieren vermitteln. Am 8. März 2025 lud die Musikschule in die Grundschule Wilsdruff ein und stellte allen Interessierten die Vielfalt ihrer Ausbildung vor. Zwei Stunden konnte gestrichen, gezupft, geblasen und über schwarze und weiße Tasten gehuscht werden. Jeder der wollte, konnte die Instrumente ausprobieren und Geige, Bratsche, Gitarre, Akkordeon, Klavier, Flöte, Trompete, Saxophon und Klarinette erste Töne entlocken. So können Kinder ihre eigene Begabung und Interessen testen, während die Eltern mit den anwesenden Lehrkräften ins

Gespräch kommen. Manches Elternteil griff dann auch selbst zum Instrument, in Erinnerung an die eigene Kinderzeit oder aus Interesse für etwas Neues. Und vielleicht kommt ja bei einigen der Wunsch auf, selbst wieder zum Instrument zu greifen. Und auch diesmal konnte man gleich erfahren, wo man während oder nach einer Musikhulausbildung weiter aktiv mitspielen kann. Mitglieder des Wilsdruffer Blasorchesters waren mit vor Ort und hatten verschiedene Instrumente im Gepäck: Gießkannenhorn, große Trommel, Tuba und verschiedenen andere Blasinstrumente konnten probiert werden. Die Zusammenarbeit zwischen Musikschule und Blasorchester hat eine lange Tradition. Manch ein ehemaliger Musikschüler findet sein neues „Zuhause“ im Orchester und bleibt so der Musik treu. Und so wird die Verbindung zwischen beiden Einrichtungen immer wieder neu gestärkt.



Marion Edelmann
Leiterin der Musikschule Wilsdruff



Schulen in Wilsdruff erhalten Sparkassenspende

Anlässlich der Wiedereröffnung der Sparkassenfiliale in Wilsdruff übergaben Filialleiterin Heike Hommel und Kundenberaterin Susann Schubert jeweils 500 Euro an die Grundschule, Oberschule und das Gymnasium in Wilsdruff.

„Die Sparkasse in Wilsdruff ist Teil der Wilsdruffer Gesellschaft und als dessen wollen wir auch einen Teil zurückgeben. Wir wissen, dass Förder-töpfe derzeit eher schmal sind, deshalb unterstützen wir mit unseren Spenden sehr gern die Schulen der Stadt. Die Förderung unserer Kinder ist für uns Herzenssache“, so Heike Hommel bei der Spendenübergabe. Zwei Jahre war die Sparkassenfiliale in Wilsdruff am Markt geschlossen, Kunden wurden in einer Ausweichfiliale betreut. Nun ist es endlich geschafft: Die Stammfiliale ist wieder geöffnet



und erstrahlt in neuem Glanz. Im Jahr 2023 richtete ein Sprengstoffüberfall so große Schäden an, dass ein Filialbetrieb nicht mehr möglich war und umfangreiche Bau- und Sanierungsarbeiten notwendig machte. „Ich möchte mich bei allen Kolleginnen und Kollegen bedanken, die mit viel Herzblut und Geduld den Umzug in das Ausweichquartier während der

Bauzeit ermöglicht haben. Und natürlich bei unseren Kundinnen und Kunden, die uns die Treue gehalten haben“, betonte Filialleiterin Heike Hommel bei der Eröffnung. Insgesamt investierte die Ostsächsische Sparkasse Dresden knapp 1,5 Millionen Euro in die Sanierung und Modernisierung der Filiale Wilsdruff. Damit unterstreicht die Sparkasse ihr langfristiges Engagement für ihre Kundinnen und Kunden in Wilsdruff sowie für die Region.



Geburtstag des Monats

Am **8. April 2025** findet der nächste SeniorengGeburtstag des Monats statt. Die Veranstaltung beginnt mit Kaffee und Kuchen **14:30 Uhr** im Stadt- und Vereinshaus „Kleinbahnhof Wilsdruff“. Für die musikalische Umrahmung sorgen dieses Mal „De Hutzenbossen“. Ebenfalls mit dabei sind natürlich auch wieder die fleißigen Damen in der Küche, beim Dekorieren und Servieren. Gönnen Sie sich diese Veranstaltung, wir freuen uns auf Ihren Besuch. Die Anmeldung erfolgt wie gewohnt telefonisch über die Telefonnummer 035204 463-555 und ist zu folgenden Zeiten möglich: Montag, **31. März 2025, 09:00 bis 12:00 Uhr**, Dienstag, **1. April 2025, 13:00 bis 16:00 Uhr** und Mittwoch, **2. April 2025, 08:00 bis 12:00 Uhr**.

Mario Gnannt
Team Kleinbahnhof

Blutspende

- **Kesselsdorf** – Dienstag, **15. April 2025, 15:00 Uhr bis 19:00 Uhr**, Dorfgemeinschaftshaus, Schulstraße 2, 01723 Kesselsdorf.

Mitbringen brauchen Sie nur Ihren Personalausweis und die Bereitschaft, zu helfen.

Fundbüro

Folgende Fundsachen des letzten Halbjahres können in der Stadtverwaltung Wilsdruff, Bürgerbüro, Nossener Straße 20, Telefon: 035204 463-123 erfragt oder abgeholt werden:

2 Schlüssel mit Anhänger vom 18.09.2024 in Wilsdruff • **1 Schlüssel** mit Band vom 23.09.2024 in Wilsdruff • **Kopfhörer** mit weißem Behältnis vom 16.10.2024 in Limbach • **Fahrzeugschlüssel** vom 22.10.2024 in Herzogswalde • **Fahrzeug-Ersatzschlüssel** vom 24.10.2024 in Wilsdruff • **1 Armbanduhr** vom 07.11.2024 in Wilsdruff • **Sammelfundsachen Oktober/November** vom Markt Wilsdruff: 1. Sportbeutel, schwarz, 2. Sporttasche blau, „KIPSTAR“, 3. Sporttasche „SCHOOL-MOOD“ • **1 Regenschirm** vom 02.12.2024 in Wilsdruff • **1 Sicherheitsschlüssel** mit Kette, 04.12.2024 in Kesselsdorf • **1 kleiner Schlüssel** mit Schlüsselring vom 09.01.2025 in Wilsdruff • **1 Sicherheitsschlüssel** mit Schlüsselband und Stoffanhänger vom 15.01.2025 in Grumbach • **1 Geldbörse** vom 21.01.2025 in Limbach • **1 Damen-Jacke** vom 13.02.2025 in Wilsdruff • **1 Brillenetui** 23.02.2025 in Kesselsdorf • **1 Fahrradschloss** – Schlüssel AXA mit Schlüsselband vom 02.03.2025 in Wilsdruff • **1 Brillenetui** mit Inhalt vom 04.03.2025 in Kesselsdorf • **1 Chip** – Schulspeisung mit Schlüsselband vom 05.03.2025 in Wilsdruff • **1 Mobiltelefon** vom 05.03.2025 in Kesselsdorf • **1 Gürteltasche** mit Inhalt vom 10.03.2025 in Wilsdruff

Onlineabfrage über: www.wilsdruff.de



3. Wilsdruffer Techniktreff

Oldtimer und Traktortreffen, 26./27.04. Am „Kleinbahnhof Wilsdruff“
3 weitere Standorte



Öffentliche Bekanntmachungen

3. Änderungssatzung zur Entschädigungssatzung der Stadt Wilsdruff

Aufgrund von § 4 Abs. 1 in Verbindung mit § 21 Abs. 1 Satz 2 und 3 und Abs. 2 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 62), die zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 29. Mai 2024 (SächsGVBl. S. 500) geändert worden ist, hat der Stadtrat der Stadt Wilsdruff in öffentlicher Sitzung am 14.11.2024 die folgende 3. Änderungssatzung zur Entschädigungssatzung beschlossen:

Artikel 1 Änderungen

1. Die Änderung zu § 3 Absatz 2 der Änderungssatzung vom 19. Dezember 2019 wird aufgehoben.
2. Satz 2 des § 3 Absatz 2 der Entschädigungssatzung vom 10. Juli 2008 wird gestrichen.
3. An § 5 in der durch Änderungssatzung vom 19. Dezember 2019 geänderten Fassung werden Satz 2 und 3 wie folgt angefügt:

Darüber hinausgehende Entschädigungen für Tätigkeiten im Ortschaftsrat werden nicht gewährt. Andere Entschädigungsansprüche weiterer zeitgleich ausgeübter ehrenamtlicher Tätigkeiten, insbesondere solcher als Stadtrat, bleiben hiervon unberührt.

Artikel 2 In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Wilsdruff, 4. März 2025



Ralf Rother (Dienstsiegel)
Bürgermeister

Hinweise nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO)

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Das gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden sind.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Stadtverwaltung Wilsdruff

Nossener Straße 20, 01723 Wilsdruff,
www.wilsdruff.de, post@swwilsdruff.de

Montag: 08:00 bis 12:00 Uhr
 Dienstag: 08:00 bis 12:00 Uhr
 14:00 bis 18:00 Uhr
 Mittwoch: nach Terminvereinbarung
 Donnerstag: 08:00 bis 12:00 Uhr
 Freitag: 08:00 bis 12:00 Uhr

Bürgerbüro Wilsdruff

Montag: 08:00 bis 12:00 Uhr
 14:00 bis 16:00 Uhr
 (16:00 bis 18:00 Uhr
 nach Terminvereinbarung)
 Dienstag: 08:00 bis 12:00 Uhr
 14:00 bis 18:00 Uhr
 Mittwoch: nach Terminvereinbarung
 Donnerstag: 08:00 bis 12:00 Uhr
 14:00 bis 16:00 Uhr
 Freitag: 08:00 bis 12:00 Uhr

Bürgerbüro Kesselsdorf

Steinbacher Weg 9, 01723 Kesselsdorf
 Freitag: 09:00 bis 13:00 Uhr

Vorwahl 035204
 Telefon: 463-0
 Telefax: 463-600

Sekretariat Bürgermeister 463-111
 Sprechzeiten nach vorheriger Vereinbarung
 Sekretariat Beigeordneter 463-112
 Hauptamt 463-100
 Bürgerbüro Wilsdruff/Kesselsdorf 463-120
 Standesamt 463-130
 Vollzugsdienst/Ordnungs-
 angelegenheiten 0172 3693900
 Kämmerei/Kasse 463-205
 Grund- und Gewerbesteuer ... 463-206
 Bauamt 463-322
 Straßenbeleuchtung 463-319
 Winterdienst 463-322
 Liegenschaften/Immobilien 463-314
 Wohnungswesen 463-323
 Bauhof 463-401

Impressum: Herausgeber: Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Ralf Rother. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Bürgermeister Ralf Rother bzw. die Leiter der zeichnenden Einrichtungen bzw. Verbände. Lokales, Vereine, Veranstaltungen: Verlag. Verantwortlich im Sinne des Presserechts sind die Text- bzw. Bildautoren. • **Verantwortlich für Redaktion, Satz, Druck, Anzeigen, Vertrieb:** Riedel GmbH & Co. KG, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau/OT Ottendorf, Telefon: 037208 876-0 • Fax: 037208 876299 • E-Mail: info@riedel-verlag.de, Verlagsleitung: Hannes Riedel. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Reinhard Riedel. Es gelten die AGB der Riedel GmbH & Co. KG. • **Ansprechpartner für das Amtsblatt in der Stadtverwaltung** ist Katja Pfützner, Telefon: 035204 463-102 • E-Mail: amtsblatt@swwilsdruff.de. • **Fotos:** Stadtverwaltung, FFW, Stephan Klingbeil/KSB, Landratsamt • **Auflage:** Das Amtsblatt wird mit einer Auflage von 7.000 Stück an den Auslagestellen kostenfrei bereitgestellt. • **Nächster Termin Amtsblatt:** Das Amtsblatt erscheint am 10.04.2025 und Redaktionsschluss ist am 31.03.2025 (bis 12:00 Uhr). Wir bitten zu beachten, dass alle Artikel, die später in der Stadtverwaltung Wilsdruff eingehen, nicht mehr für dieses Amtsblatt berücksichtigt werden können.

Sitzung des Technischen Ausschusses

Die nächste Sitzung des Technischen Ausschusses findet am **10. April 2025, 19:00**

Uhr, im Rathaus, Markt 1, 01723 Wilsdruff (barrierefrei), statt.

Sprechstunde der Friedensrichter

Die Sprechstunde des Friedensrichters Marco Broscheit und der stellvertretenden Friedensrichterin Sabine Neumann findet am **8. April 2025, 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr**, im Rathaus, Markt 1 in Wilsdruff statt. Diese können Sie an jedem weiteren zweiten Dienstag im Monat besuchen. Unter der Telefonnummer 0162 2673564 können gern individuelle Absprachen erfolgen.

Öffnungszeiten der Bücherei Wilsdruff, Nossener Straße 21 a, Telefon 035204 463-800

Montag	09:00 bis 11:30 Uhr 12:00 bis 17:00 Uhr
Dienstag	13:00 bis 18:00 Uhr
Donnerstag	09:00 bis 11:30 Uhr 12:00 bis 18:00 Uhr

Auch wenn wir nicht geöffnet haben, sind wir für Sie da. Recherchieren Sie über das Internet 24 Stunden, 7 Tage die Woche in unserem Buchbestand. Wir sind für Sie online:

www.bibliothek-wilsdruff.de

Kontakt zum Polizeistandort

Wilsdruff

Telefon: 035204 20370

Alternativ erreichen Sie das Polizeirevier Freital unter der Telefonnummer 0351 647260.

Öffentliche Bekanntmachungen

Bericht aus dem Technischen Ausschuss am 13. März 2025

Bauanträge aus Wilsdruff

Es lagen folgende Bauanträge aus Wilsdruff vor:

- Antrag auf 1. Verlängerung der Baugenehmigung vom 2. Mai 2022, HAZ: 02801-21: Errichtung von drei Gebäuden mit je drei Wohnungen und sechs Garagen (als zwei Gebäude mit je drei Garagen) An der Ratsmühle 8, 10, 12
- Antrag auf Baugenehmigung: Anbau Wintergarten an bestehendes Einfamilienhaus Lerchenbachweg 28

Bauanträge aus den Ortschaften

Es lagen folgende Bauanträge aus den Ortsteilen vor:

- Antrag auf Baugenehmigung: Anbau im Untergeschoss mit Flachdach als Terrasse im Erdgeschoss Kesselsdorf, Straße des Friedens 9
- Antrag auf Baugenehmigung: Umbau Mehrfamilienhäuser Haus 1, 2 und 3 Kesselsdorf, Wilsdruffer Straße 5, 7, 7 a
- Antrag auf Baugenehmigung: Sanierung einer baufälligen Garage und Überdachung zwischen Hauseingang und Garage Mohorn, Alte Poststraße 9
- Antrag auf Baugenehmigung/Befreiung i. V. m. Befreiung von Festsetzungen gemäß Bescheid vom 14. Februar 2024: Lagererweiterung des Zentrallagers Kesselsdorf, Zschoner Ring 3

- Antrag auf Baugenehmigung: Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelcarport Oberhermsdorf, Hauptstraße 32
- Antrag auf Baugenehmigung: Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelcarport Oberhermsdorf, Hauptstraße 34
- Antrag auf 1. Nachtrag zur Baugenehmigung vom 20. November 2023, HAZ 01540-23: Umnutzung eines zweigeschossigen Gebäudes mit Garage und Hobbyraum in Garage und Wohneinheit Kleinopitz, Mittelstraße 1, 1 a
- Antrag auf Baugenehmigung: Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit FT-Garage und PV-Anlage Kaufbach, Oberstraße 49

Allen Bauvorhaben wurde zugestimmt. Die Anträge wurden in den Ortschaftsräten, soweit erforderlich, behandelt.

In Einzelfällen wurde das gemeindliche Einvernehmen mit Hinweisen erteilt.

Vergabe von Bauleistungen/Lieferleistungen

- Bauleistungen für den Abbruch der Baracke am Lokschuppen in Wilsdruff Auftrag: AEB GmbH, Grumbach
- Bauleistungen für den Abbruch eines Stallgebäudes in Wilsdruff Auftrag: AEB GmbH, Grumbach

Verkehrseinschränkungen

Wilsdruff

Voraussichtlich bis **Ende April 2025** erfolgen im Bereich der „Parkstraße“/„Hohe Straße“ Arbeiten zur Erneuerung der Gasleitung im Auftrag der SachsenEnergie sowie zum Glasfaserausbau im Auftrag der Telekom. Die ausführende Baufirma ist bemüht, die Einschränkungen so gering wie möglich zu halten.

Wilsdruff

Voraussichtlich ab 31. Januar 2025 bis auf Weiteres erfolgen im Bereich „Freiberger Straße“ HNr. 14 Sicherungsmaßnahmen zum Schutz des öffentlichen Verkehrs auf Grund der Gefahr von herabfallenden Teilen.

Wilsdruff/Limbach

Ab dem 10. März 2025 bis voraussichtlich zum **21. Dezember 2025** wird auf der S36 zwischen Wilsdruff und Limbach eine Verkehrsbeschränkung für den LKW-Durchgangsverkehr mit Anordnung des Zusatzzeichens „Lieferverkehr

frei“ sowie einer Begrenzung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf 30 km/h angeordnet.

Limbach/Helbigsdorf

Voraussichtlich ab 24. Februar 2025 bis **12. April 2025** erfolgen im Bereich „Helbigsdorfer Straße“ (Ortsverbindung Limbach-Helbigsdorf) Arbeiten zum Glasfaserausbau im Auftrag der SachsenEnergie.

Grund

Voraussichtlich ab 24. Februar 2025 bis **12. April 2025** erfolgen im Bereich „Alte Poststraße/Am Silberblick/Hetzdorfer Straße“ Arbeiten zum Glasfaserausbau im Auftrag der SachsenEnergie.

Grumbach

Voraussichtlich ab 10. März 2025 bis **30. Mai 2025** erfolgen im Bereich „Mühlweg (von Niedergrumbacher Str. bis Nr. 17) und „Zeisigweg“

Verkehrseinschränkungen

(von Niedergrumbacher Str. bis Nr. 4) Arbeiten zur Herstellung einer Trinkwasserleitung sowie zum Glasfaserausbau.

Kaufbach

Voraussichtlich ab 3. März 2025 bis 4. April 2025 erfolgen im Bereich „Steinbacher Weg“ zwischen Ortsausgang und Einmündung K6280 „Am Steinhübel“ Arbeiten zum Glasfaserausbau im Auftrag der SachsenEnergie.

Verkehrsführung Friedhofstraße

Zum 1. Oktober 2024 wurde die Verkehrsführung der Friedhofstraße in Wilsdruff dahingehend geändert, dass die Straße nur noch als Einbahnstraße aus Richtung Scheunenstraße befahrbar ist. Diese Verkehrsführung war vorerst als Verkehrsversuch ausgelegt, welcher am 31. März 2025 endet. Aufgrund der vorwie-

gend positiven Rückmeldungen der Anwohner wird die örtliche Verkehrsbehörde der Stadt Wilsdruff die dauerhafte Beschilderung der Friedhofstraße als Einbahnstraße erlassen. Die Umsetzung soll nahtlos zum 1. April 2025 erfolgen. Außerdem wird die im Bereich der Löbtauer Straße und Teilen der Friedhofstraße bestehende Tempo 30 Zone auf die Scheunenstraße sowie die Friedhofstraße (bis Einmündung S192/Freiberger Straße) erweitert.

Beschilderung Marktgasse

Die „Marktgasse“ ist als beschränkt öffentlicher Weg gewidmet. Aus städtebaulichen Gründen soll diese eine Aufwertung erhalten. Die Aufenthaltswirkung soll wieder in den Vordergrund rücken. Dafür ist es aus rechtlicher Sicht erforderlich, dass der Fahrzeugverkehr komplett aus dem betreffenden Bereich ausgeschlossen wird.

Um die Anlieferung für die in der Marktgasse befindlichen Gewerbebetrieben zu ermöglichen, wird die Fußgängerzone mit dem Zusatzzeichen „Lieferverkehr frei“ beschildert. Auch der Radverkehr wird durch das Zusatzzeichen „Radverkehr frei“ zugelassen. Die verkehrsrechtliche Anordnung wurde am 17. März 2025 erlassen.

Allgemein

Während der angezeigten Baumaßnahmen sind Einschränkungen oder Behinderungen des Fußgänger- und Fahrzeugverkehrs nicht auszuschließen. Bitte achten Sie auf die örtlichen Umleitungsempfehlungen und Beschilderungen.

Alle Anwohner und Verkehrsteilnehmer werden um Verständnis für die bauzeitlichen Einschränkungen und besonders umsichtige Fahrweise im Bereich der Arbeiten gebeten.

Wissenswertes

Osterbasteln im Kuntze Hof

Am 9. April 2025, wird in der Zeit von 14:30 Uhr bis 16:00 Uhr das Osterbasteln im Kuntze Hof stattfinden. Frau Blumenschein hat sich wie jedes Jahr eine kreative Idee für das Basteln ausgedacht. Lassen Sie sich überraschen. Sie freut sich schon auf Ihren Besuch.

Michael Hähnel

Frühjahrsputz 2025 in Wilsdruff

Der Zweckverband Abfallwirtschaft Oberes Elbtal informiert

Bereits schon zur Tradition geworden, ruft der Zweckverband Abfallwirtschaft Oberes Elbtal (ZAOE) auch in diesem Jahr zum gemeinsamen Frühjahrsputz auf. Der Zweckverband unterstützt dabei wieder alle Städte und Gemeinden im Verbandsgebiet, die beim alljährlichen Frühjahrsputz die öffentlichen Straßen, Wege und Plätze vom Unrat befreien. Als Termine stehen der 5. April 2025 und der 12. April 2025 zur Verfügung. Ab Mitte der 14. Kalenderwoche, 2. April 2025 bis 12. April 2025 ist die Aktion vorgesehen. Zum Einsammeln des Mülls können wieder handelsübliche Säcke genutzt werden. Der Abtransport des eingesammelten Mülls erfolgt nur in Absprache mit dem Leiter des Städtischen Bauhofes Wilsdruff, Herrn Böziger. Er ist unter folgender Telefonnummer zu erreichen: Mobil 0173 3636777.

Der festgelegte Zeitraum ist unbedingt einzuhalten. Ablagerungen nach dem 12. April 2025 können nicht mehr abgeholt werden, da dem Bauhof nur ein begrenzter Zeitraum zur Verfügung steht. Bitte haben Sie dafür Verständnis. Hinweis: Beachten Sie bitte, dass das Streugut von öffentlichen Straßen und Wegen nicht mit dazu gehört. Ebenso wird privater Hausmüll nicht entsorgt. Alle Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Wilsdruff und ihrer Ortsteile sind aufgerufen, sich an der Aktion zu beteiligen.




Wissenswertes

Frauen für Frauen in Wilsdruff – die Sächsischen Landfrauen, Ortsverein „Wilsdruffer Land“



Was für ein aufregendes Gründungsjahr 2024 für unseren Verein – so viele schöne Momente haben wir in der kurzen Zeit schon gemeinsam erlebt. Wir sind im Alter von Anfang 30 bis Mitte 70 und treffen uns in verschiedenen Räumlichkeiten oder auch im Grünen im gesamten Gemeindegebiet ohne

einen festen Vereinsort. So bieten wir auch interessierten Frauen in den Wilsdruffer Ortsteilen die Möglichkeit, auf kurzem Weg eine Veranstaltung zu besuchen und uns kennen zu lernen. Zu unserem wunderschönen Vereinsjahresausklang im Dezember in Kesselsdorf stimmten wir unsere Veranstaltungen für 2025 ab. Inzwischen ist daraus unser Jahresprogramm entstanden, welches wir bereits veröffentlicht haben.

Ein Blick ins Jahr 2025 – was erwartet uns?

Die erste Veranstaltung des Jahres war unser Neujahrsspaziergang zum Biohof Klügel in Freital-Weißig. Dieses erste Zusammenkommen im neuen Jahr wollen wir als Tradition in unserem Verein etablieren, um so unsere schöne Umgebung noch besser kennenzulernen. Im Februar ging's praktisch ans Werk: Unser Workshop zum Thema Obstbaumschnitt brachte viele gute Tipps und neue Erkenntnisse, wie die Bäume richtig geschnitten

und gepflegt werden, welche Werkzeuge geeignet sind und wann der beste Zeitpunkt ist. Den internationalen Frauentag am 8. März nutzten wir für unsere Mitgliederjahresversammlung: Beim gemeinsamen Landfrauenfrühstück sammelten wir Anregungen und Hinweise unserer Frauen und erarbeiteten gemeinsam Ideen, wie wir unser Vereins- und Dorfleben weiter bereichern können. Dazu bildeten sich kleine Arbeitsgruppen zu verschiedenen Themen.

Auch das Orga-Team war schon fleißig und hat in seinem ersten Treffen im Januar verschiedene Förderanträge auf den Weg gebracht: So können wir Dank der Förderung aus dem Verfügungsfonds in Kürze einen Faltpavillon und Biertischhussen für Präsentationen und Veranstaltungen nutzen.

Kleiner Ausblick auf den Frühling:

- 29. März 2025** Teilnahme am Flohmarkt der Stadt Wilsdruff an der Festhalle „Schiene“
- 2. April 2025** 2. Pflanzaktion „Blumenzwiebeln für Wilsdruffs Zentrum“
- 29. April 2025** Fermentieren – Grundlagen und Praxis in Kleinopitz

Der Zuspruch interessierter Frauen ist ein großer Erfolg für unseren jungen Verein und zeigt den Bedarf der Frauen in unserer Region, miteinander aktiv zu sein und gemeinsam positiv für unsere Dörfer zu wirken. Wir sind gespannt auf unser Jahr 2025 und freuen uns auf vielfältige Kooperationen mit anderen Vereinen im Wilsdruffer Land. Es grüßen Euch herzlich

Die Sächsischen Landfrauen Ortsverein „Wilsdruffer Land“



Wissenswertes

Artur-Kühne-Verein Wilsdruff



Neue Sandstein-Workshops – Werden Sie zum Steinmetz

Nachdem unsere Sandstein-Workshops bisher so gut bei Ihnen angekommen sind, wollen wir Ihnen auch in 2025 wieder die Chance geben, für einen Tag zum Steinmetz zu werden. Dabei haben wir unser Programm diesmal noch etwas erweitert – bleiben Sie gespannt! Den Anfang dieses Jahr macht am **26. April 2025** aber erstmal wieder unser klassischer Sandstein-Kurs, bei dem Sie ihr eigenes Vogelbad oder einen Blumenkübel aus Sandstein machen können. Das fertige Stück ist ca. 25x40 Zentimeter groß und kann direkt mit nach Hause genommen werden. Professor Himmer bereitet die Werkstücke vor und führt Sie dann Schritt für Schritt durch den Arbeitsprozess. Dabei brauchen Sie nur Arbeitskleidung mitzubringen, alles andere stellen wir Ihnen zur Verfügung. Gearbeitet wird an der frischen Luft, bei uns im Garten der Sachsenperle, Freiburger Straße 46, 01723 Wilsdruff. Dort versorgen wir Sie in der Mittagspause auch mit Essen und Getränken. Der Workshop beginnt **10:00 Uhr** und geht bis **14:00 Uhr** (je nachdem wie detailliert Sie das Werkstück bearbeiten möchten). Es entsteht inklusiver aller Arbeitsmaterialien, Essen und Getränken ein Unkostenbeitrag von 30 Euro pro Person, der am Tag in bar mitzubringen ist. Da wir nur Platz für 12 Teilnehmer haben, melden Sie sich bitte bis spätestens **19. April 2025** bei uns per E-Mail unter akv.wilsdruff@gmail.com an. Wir hoffen Sie sind mit dabei und verbringen mit uns einen kreativen und interessanten Frühlingstag mit Hammer, Meisel und ganz viel Sandstein.

Vivien Ernst, Artur-Kühne-Verein Wilsdruff

Artur-Kühne-Verein Steinmetz – Workshop




Prof. Winfried Himmer
Steinmetz &
Inhaber der Dresdner
Steinmetzfirma Pro Sit

Prof. Himmer wird die Werkstücke vorbereiten und Sie dann Schritt für Schritt durch den Arbeitsprozess führen.

26. April 2025, 10-14 Uhr
Garten an der Sachsenperle
Freiburger Str. 46
01723 Wilsdruff

Anmeldung bis 19.04.25
unter
akv.wilsdruff@gmail.com
Da der Platz begrenzt ist kann ohne Anmeldung leider nicht teilgenommen werden.

30 Euro Teilnahmegebühr
beinhaltet Werkzeug,
Material & Verpflegung, es
fallen sonst keine weiteren
Kosten an. Die Gebühr ist in
bar mitzubringen.

Details
Fertigen Sie unter Anleitung einen Pflanztrug oder ein Vogelbad aus Sandstein selbst an. Das fertige Stück ist ca. 25x40 cm groß und kann direkt mit nach Hause genommen werden. Das Material und die Werkzeuge werden Ihnen gestellt, mitzubringen ist lediglich Arbeitskleidung. Gearbeitet wird an der frischen Luft bei uns im Vereinsgarten. Außerdem werden Sie von uns mit Essen und kalten Getränken verpflegt. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.



www.artur-kuehne-verein-wilsdruff.webnode.com
www.facebook.com/arturkuehneverein

UFO in Not – Umgang mit dem Bücherschrank im Schlosspark

Seit ungefähr einem halben Jahr gibt es nun die zwei öffentlichen Bücherschränke in Wilsdruff, am Neumarkt und im Schlosspark. Für das sogenannte Bücher-UFO im Schlosspark haben wir vom AKV die Patenschaft übernommen. Mindestens einmal die Woche sehen wir nach dem Rechten, ordnen, füllen auf und vor allem sortieren wir aus. Denn leider kommt es immer wieder vor, dass Sachen im UFO landen, die nicht in einen Bücherschrank gehören wie Videos, DVDs oder Puzzle. Außerdem wird der Schrank auch immer wieder für Ausmist-Aktionen uralter Bücher genutzt, die dann stapelweise hineingestopft werden. Bitte nicht falsch verstehen, wir freuen uns sehr, dass das UFO rege benutzt wird und Menschen bereit sind, Bücher zu teilen und weiterzugeben, aber es wäre schön, wenn man sich vorher überlegt ob "Das große DDR-Buch des Serviettenfaltens" oder das "Friseurhandbuch der 80er Jahre" (beides Funde im Schrank des letzten Monats) wirklich noch jemanden interessieren oder vielleicht doch eher ins Altpapier gehören. Da bleibt dann für gute Bücher, an denen wirklich noch jemand Freude hat, kaum noch Platz.



Deshalb bitten wir Sie bei der Nutzung des UFOs folgende Regeln zu beachten:

1. Nur Bücher einstellen - Ausnahmen sind Hörbücher auf CD und Romanhefte vom Kiosk (Cora, Bianca, Jerry Cotton etc.) da diese gern mitgenommen werden
2. Keine Bücher vor dem Jahr 2000, außer Klassiker
3. Keine schmutzigen oder kaputten Bücher
4. Bei Ratgebern/Bildbänden/Medizinischen Büchern/Kochbüchern etc. überlegen, ob das Thema von allgemeinem Interesse ist oder die Bücher doch besser gezielt woanders abgegeben oder recycelt werden sollten

Wir bedanken uns bei allen, die sich an diese Regeln halten und unseren Bücherschrank immer wieder mit tollem Lesematerial füllen und natürlich auch selbst interessante Bücher finden und mitnehmen. Weiterhin viel Spaß beim Stöbern und Lesen!

Vivien Ernst
Artur-Kühne-Verein Wilsdruff

Wissenswertes

Gemeinsam für Mandy – Stammzellspender für Wilsdrufferin dringend gesucht

Eigentlich ist es Mandy, die sich als Pflegerin täglich um alle anderen kümmert. Doch nun benötigt die 43-Jährige selbst die Hilfe ihrer Mitmenschen: Vor kurzem erhielt Mandy, die in Wilsdruff bei Dresden lebt, die Diagnose Blutkrebs. Um zu überleben, benötigt sie nun eine Stammzellspende. Deswegen setzen Mandys Familie, Freundinnen, Freunde und der KATHARINENHOF Wilsdruff alle Hebel in Bewegung und organisieren gemeinsam mit der DKMS eine Registrierungsaktion, um sie bei der weltweiten Suche nach einem „genetischen Zwilling“ zu unterstützen. Wer helfen möchte, gesund und zwischen 17 und 55 Jahren alt ist, kann sich über www.dkms.de/fuermandy ein Registrierungsset nach Hause bestellen und so vielleicht zur Lebensretterin oder zum Lebensretter werden. Im Pflegealltag ist Mandy so etwas wie der Fels in der Brandung. Sie ist immer für die Bewohnerinnen, Bewohner, Kolleginnen und Kollegen da. Egal, ob Hilfe oder ein Rat benötigt wird, Mandy nimmt sich dem an. Sie liebt ihre Arbeit und schätzt vor allem die Dankbarkeit der Menschen und die Abwechslung, die der Beruf mit sich bringt. Kein Tag ist wie der andere, stets warten neue Herausforderungen. Einen entspannenden Ausgleich findet sie in ihren Hobbys: Ob Lesen, Wandern oder Zeit mit der Familie verbringen - hier tankt sie neue Kraft für den Arbeitsalltag.

Diagnose Blutkrebs – nichts ist mehr wie zuvor

Doch von einem Tag auf den anderen änderte sich das Leben der Wilsdrufferin schlagartig. Angefangen mit einer Erkältung und keiner Besserung des Allgemeinzustandes, wurde bei Mandy im Januar ein Blutbild gemacht. Dann der Schock: Mandy hat Blutkrebs. Damit sie wieder gesund wird, braucht sie nun eine Stammzellspende. Um die Suche nach einem „genetischen Zwilling“ für Mandy und andere Betroffene zu unterstützen, rufen Familie und Freunde gemeinsam mit der DKMS dazu auf, sich als potenzieller Stammzellspender zu registrieren. Innerhalb weniger Tage wurde eine Online-Registrierungsaktion ins Leben gerufen. „Wir wollen nichts unversucht lassen, Mandy braucht uns. Sie ist unsere gute Seele im Pflegealltag und hat immer ein offenes Ohr für andere. Jetzt sind wir an der Reihe und wollen Mandy helfen. Bitte registriert euch und schenkt damit Mandy und anderen Erkrankten Hoffnung auf Leben“, so Daniela Braune, Mitinitiatorin der Online-Registrierungsaktion und Einrichtungsleiterin bei Mandys Arbeitsstelle.

Deutschlandweite Suche nach dem passenden Match

Wer gesund und zwischen 17 und 55 Jahre alt ist, kann Mandy und anderen Patientinnen und

Patienten helfen und sich mit wenigen Klicks über www.dkms.de/fuermandy die Registrierungsunterlagen nach Hause bestellen. Die Registrierung geht einfach und schnell: Mithilfe von drei medizinischen Wattestäbchen und einer genauen Anleitung sowie einer Einwilligungserklärung kann jeder nach Erhalt des Sets selbst einen Wangenschleimhautabstrich vornehmen und anschließend per Post zurücksenden, damit die Gewebemerkmale im Labor bestimmt werden können. Spenderinnen und Spender, die sich bereits in der Vergangenheit registrieren ließen, müssen nicht erneut teilnehmen. Einmal aufgenommene Daten stehen auch weiterhin weltweit für Patientinnen und Patienten zur Verfügung. Besonders wichtig ist es, dass die Wattestäbchen nach dem erfolgten Wangenschleimhautabstrich zeitnah zurückgesendet werden. Erst wenn die Gewebemerkmale im Labor bestimmt wurden, stehen Spenderinnen und Spender für den weltweiten Suchlauf zur Verfügung.

Hintergründe und Bildmaterialien zu diesem Aufruf finden Sie unter: <https://mediacenter.dkms.de/patientenaktion/gemeinsam-fuer-mandy/>

*Daniela Braune
Einrichtungsleitung Katharinenhof*

„Hochzeitsmesse Rittergut Limbach“

Die Hochzeitsmesse im historischen Rittergut am 23. März 2025

Etwas Altes, etwas Neues, etwas Geborgtes, etwas Blaues – das sind die traditionellen Komponenten für die perfekte Hochzeit.

Wer jedoch mit dem Gedanken spielt den heiligen Bund der Ehe einzugehen, der wird schnell merken, dass diese vier Bestandteile heutzutage bei Weitem nicht mehr ausreichen: Wo sollen wir feiern? In welchen Farben wollen wir dekorieren und womit wollen wir unsere Gäste unterhalten? Das sind nur einige der vielen Fragen, die das angehende Brautpaar beschäftigen.

Antworten auf all diese Fragen finden die Heiratswilligen am **23. März 2025** zur mittlerweile zweiten Hochzeitsmesse im „Rittergut Limbach“ bei Wilsdruff. Bereits im Vorjahr veranstaltete die Freitaler Hochzeitsplanerin Franziska Viehrig (Firma FESTMOMENTE) in den historischen Gemäuern des Rittergutes eine Hochzeitsmesse, um rechtzeitig vor Beginn der neuen Hochzeitssaison die unterschiedlichen Feierlocations auf dem Areal und zahlreiche Anbieter aus der Hochzeitsbranche zu präsentieren. Frau Viehrig, die schon seit 15 Jahren auch die Hochzeitsmesse in Freital orga-

nisiert, schwärmt von der traumhaften Kulisse in der Nähe von Wilsdruff: „das Gelände ist so schön weitläufig und wir haben mit der „Tenne“, der „Kulturscheune“ und dem „Rittersaal“ so viel Platz, dass wir nicht nur mehr Aussteller präsentieren können – auch mehr kulturelle Angebote können wir hier bieten“. In diesem Jahr wird es nicht nur 41 Aussteller bei der Messe geben, auch ist neben den obligatorischen Brautmodenschauen (jeweils **11:30 Uhr und 15:00 Uhr**) für abwechslungsreiche musikalische Umrahmung gesorgt. Hierzu werden Anett Schöne, Josefine Richter und Max Reuschel jeweils ihre musikalischen Fähigkeiten präsentieren.

„Als Aussteller kann man auf unserer Hochzeitsmesse mehrere Juweliere, Brautmoden-Geschäfte, Floristen, DJs, Caterer, Fotografen und viele andere Anbieter treffen. Zusätzlich werden wir eine Kinderbetreuung haben, die man sowohl für die eigene Hochzeit beauftragen kann, die sich aber auch am Tag der Hochzeitsmesse um die kleinen Besucher kümmert. Somit können die Heiratswilligen in Ruhe mit den Hochzeitsdienstleistern in Kontakt treten, während die Kinder betreut werden“ hebt die Veranstalterin hervor.

Rückblick Hallensaison 2024/2025 - D-Junioren der SG Motor Wilsdruff

Die Hallenzeit ist beendet und die Spielerinnen, Spieler und Trainer freuen sich auf das Training und die kommenden Aufgaben auf unserem heimischen Kunstrasen. Anbei einen kurzen Rückblick auf eine erfolgreiche Hallensaison 2024/2025. Unsere D-Junioren hatten in diesem Winter an 10 Hallenturnieren, inklusive Hallenkreismeisterschaft, teilgenommen, welche größtenteils positiv abgeschlossen werden konnten. Den Anfang machten wir beim Turnier in Auerswalde und nach Startschwierigkeiten konnten unsere Kids sich am Ende über den 3. Platz freuen. Bei unseren Freunden von den Seenlandkickern hatte man in der Finalrunde nur gegen die Kids von Budissa Bautzen verloren und somit konnte man sich diesmal über den 2. Platz freuen. Insgesamt sind wir sehr zufrieden mit der Hallensaison 2024/2025. Wir haben viele spannende (z. B. das 0:0 gegen



Hohnstädter SV beim Lolek & Bolek-Cup) und die sehr interessanten Spiele gegen den FSV Zwickau, FSV Budissa Bautzen oder den FC Eilenburg gesehen, an denen unsere Kids weiter wachsen werden. Bei der Hallenkreismeisterschaft hatten wir zwei Teams in der Vorrunde im Einsatz und beide Mann-

schaften hätten die Finalrunde verdient gehabt. Unser Team zwei hatte sich für die Endrunde qualifiziert und leider wurde das angestrebte Halbfinale sehr unglücklich (0:0 im entscheidenden Spiel gegen den Heidenauer SV) verpasst. Nach kurzer Enttäuschung mobilisierten unsere Kids nochmal alle Kräfte und konnten das Spiel um Platz fünf im sieben-Meter-Schießen für sich entscheiden.

Unsere Platzierungen der Hallensaison 2024/2025:

3. Platz: Turnier	SV Wacker 22 Auerswalde
2. Platz: Turnier	Seenlandkicker
6. Platz: Turnier	SC Freital
3. Platz: Turnier	SG Weixdorf
2. Platz: HKM	Vorrunde Team 1
1. Platz: HKM	Vorrunde Team 2
5. Platz: HKM	Endrunde Team 2
6. Platz: Turnier	SV Preußen Elsterwerda
3. Platz: Turnier	Radebeuler BC
2. Platz: Turnier	Hohenstädter SV
7. Platz: Turnier	Meißner SV

In der kommenden Saison 2025/2026 wird unsere Mannschaft den nächsten Entwicklungsschritt auf dem Großfeld (9x9) bei den C-Junioren angehen. Für diese Aufgaben sind bei der U14 (BJ2012) der SG Motor Wilsdruff, neue Spieler wie immer gern gesehen. Sportliche Grüße.

Trainerteam U13, SG Motor Wilsdruff



Wissenswertes

Sri Lanka – Reiseeindrücke in Bild und Ton

Unser Treffen im März begann mit dem Kaffeetrinken -Frau Bormann überraschte uns mit einem selbstgebackenen Sauerkirschkuchen. Wir ließen uns die leckeren Tortenstückchen dankbar munden. Danach lud uns Frau Schaller zur großen Reise nach Sri Lanka ein. Mit einem Riesenflugzeug – Platz für 800 Personen – startete die Gruppe von München zum Flug nach Dubai. Eine etwas kleinere Maschine brachte unsere Reisegruppe nach Sri Lanka, eine Insel im Stillen Ozean, südöstlich von Indien. Die ehemalige englische Kronkolonie war unter dem Namen Ceylon bekannt. Viele verschiedene Völker besetzten und besiedelten das Inselreich und brachten ihre Kulturen und Religionen mit. Erst 1972 entstand eine eigene Republik. Der größte Bevölkerungsanteil sind Buddhisten, Einwanderer aus Indien. Die Entdeckung der Insel begann im Norden mit dem Besuch eines buddhistischen Höhlentempels mit vielen Buddha Statuen. Beeindruckend das Leben der Mönche, in völliger Armut, die von den Gläubigen mit Essen, zweimal täglich mit einer Reismahlzeit, versorgt werden. Ein morgendlicher Besuch eines Fischmarkts zeigte die Vielfalt des Fangs! Das nächste Ziel ein hoher, steiler Fels in der flachen Landschaft, er diente einem früheren Herrscher als sicherer Ort für seine Festung. Über Treppen und Wege an Eisengeländer erstieg die Gruppe das Plateau des Löwenfelsens, entdeckte aber nur noch wenige Mauerreste. An dessen Fuße zeugen zwei aus dem Stein gehauene, riesige Tatzen vom ursprünglichen Namen. Der Löwenkopf ist verwittert. Mit den verschiedensten Fahrzeugen wurde die Insel erkundet. Mit dem Tuk Tuk in den Städten, mit der Eisenbahn und Bus durchs Land, mit Bootsfahrten über Seen, gestakt wie die italienischen Gondeln und schließlich im Landrover durch den National-



park. Einmal behinderte heftiger Regen und Sturmwarnung die Weiterfahrt und hielt die Gäste in einem Hotel fest. Ein traditionelles Dorf lernten wir kennen. Natürlich durfte ein Besuch in einer Teefabrik nicht fehlen, die



Hauptproduktion im Land, Anbau und Verarbeitung. Frau Schaller brachte zur Anschauung „weißen“ Tee mit im Gegensatz zum fermentierten Schwarzen Tee. Im großen Nationalpark gab es eine Begegnung mit Elefantenherden. Und beim Besuch in einer Elefantenaufzuchtstation, Elefantensbabys, die ihre Mutter verloren haben, können ohne sie nicht überleben, deshalb werden sie in die Station gebracht und aufgezogen, später wieder ausgewildert. Viele Touristen schließen einen Badeurlaub an, Frau Schaller besuchte ihre

dort lebende Tochterfamilie. Sie zeigte uns auch Bilder vom Strand mit tollen Wellen. Wir erlebten ein Land voller Naturschönheiten, interessanter Geschichte und lebendiger fremder Religion.

Herzlichen Dank Frau Schaller für die Präsentation und die umfassenden Berichte. Wir freuen uns schon aufs nächste Reiseabenteuer.

Sigrid Schlönvogt



Hier entschieden hundertstel Sekunden: Die Leichtathleten bei der Volksbank-Hallenkreismeisterschaft 2025 in der DSC-Halle in Dresden

Am 9. März 2025 stellten unsere Leichtathleten erneut ihr Können und ihren starken Willen unter Beweis. Besonders Elena Schädlich (U12) glänzte als Medaillensammlerin: Sie sicherte sich Bronze im 50-Meter-Sprint (8,10 s), Silber über 60-Meter-Hürden (11,52 s) sowie Gold im Hochsprung (1,16 m) und Weitsprung (3,98 m). Im 800-Meter-Lauf lieferte sie sich ein spannendes Rennen und verpasste mit 3:22,52 Minuten das Podium nur um eine Hundertstelsekunde. Emma Schelzig (U14) überzeugte mit zwei Goldmedaillen über 60-Meter-Hürden und 800 Meter, wo sie unter der 3-Minuten-Marke blieb. Auch Anna Petersen, Theo Domschke und Julian Lehmann (U12) zeigten starke Leistungen gegen ältere Konkurrenz. Theo Domschke sprang beeindruckende 3,58 Meter weit, was ihm in einer getrennten Wertung den Sieg gebracht hätte, und lief die 800 Meter in 3:11,33 Min. auf Rang 9. Anna Petersen bewies ihr Talent im Hochsprung (1,10 m, Platz 5) und Weitsprung (3,39 m, Platz 13). Ylvi Szekely (W12) sprintete die 60 Meter in 9,16 Sekunden – die schnellste Zeit unserer Leistungsgruppe. Simon Höring (M13) erreichte im 60-Meter-Endlauf Platz 5. Elisa LeBlanc (W12) musste sich in der U14-Klasse gegen ältere Athletinnen behaupten und verpasste im Hürdenlauf mit 11,50 Sekunden knapp das Treppchen. Im 800-Meter-Lauf zeigte sie eine herausragende Leistung, wurde jedoch durch einen unglücklichen Schritt außerhalb der Bahn disqualifiziert. Im Weitsprung übersprang Sie erstmals die 4 Meter-Grenze und war damit die Beste in unserer Leistungsgruppe. Wir freuen uns auf

die kommenden Wettkämpfe und bedanken uns herzlich bei allen Helfern, Eltern und Unterstützern, die diesen Tag möglich gemacht haben!

Sandy Uhlmann
Abteilung Leichtathletik



Veröffentlichungen Dritter

Neue Praxisbausteine für selbstverwaltete Jugendclubs

Mit dem Projekt „DES! 2.0 – Demokratisch, Engagiert, Selbstverwaltet“ geht das sachsenweite Unterstützungsangebot für selbstverwaltete Jugendclubs von Sächsischer Jugendstiftung und Sächsischer Landjugend in die zweite Runde. In dreistündigen Praxisbausteinen, die Jugendclubs kostenlos buchen können, werden weiterhin Themen wie Nachwuchsgewinnung, Teamwork und Konfliktbewältigung behandelt. Neu hinzugekommen sind Aspekte wie die Vertretung jugendlicher Anliegen in der Kommune, der Schutz des Clubs vor Drohungen und Gewalt sowie die Förderung der Bedürfnisse weiblicher Mitglieder. „In vielen Jugendclubs ist ‚Mitmachen‘ eine Herausforderung. Darauf haben wir bereits 2023 mit zwei Praxisbausteinen reagiert, die wir auch weiterhin anbieten“, sagt Julian Koch-Duschek, Projektleiter von DES! 2.0. „Mit ‚Gemeinsam mehr erreichen‘ greifen wir den oft geäußerten Frust auf, dass sich die viele ehrenamtliche Arbeit auf zu wenige Schultern verteilt.“ Es geht um die Entstehung von gutem, verbindlichem Teamwork und die produktive Konfliktlösung in der Gruppe. Koch-Duschek erzählt weiter: „Auch ‚Next Generation‘ knüpft daran an – jeder Club profitiert von einer gelungenen Nachwuchseinbindung. Gleichzeitig sind viele durch Überalterung geprägt. Neu ist, dass wir hierzu zwei eigenständige Praxisbausteine anbieten.“ In „Engagierter Nachwuchs gesucht“ geht es um Methoden der Mitgliederwerbung, während „Alle an Bord?!“ die

Einbindung neuer Clubmitglieder behandelt. In diesem Jahr kommen darüber hinaus drei neue Praxisbausteine hinzu: „Mit ‚Verschafft euch Gehör!‘ geben wir Jugendlichen Werkzeuge an die Hand, um ihren Anliegen auf kommunaler Ebene mehr Gewicht zu verleihen“, erklärt Evangelina Zimmermann, Projektmitarbeiterin von DES! 2.0. Der Workshop vermittelt praxisnah, wie Clubs politische und öffentliche Aufmerksamkeit erlangen, Verantwortliche überzeugen und Verbündete gewinnen können. Zimmermann fährt fort: „Ob Sachbeschädigung, Drohungen oder körperliche Übergriffe – viele Clubs sind mit Gewalt konfrontiert. Hier unterstützt der Praxisbaustein ‚Keep it safe‘. Darin zeigen wir auf, wie die Clubmitglieder mit solchen Situationen umgehen können, um künftig mehr Sicherheit zu schaffen.“ Der sechste Praxisbaustein richtet sich ausschließlich an weibliche Jugendclub-Mitglieder. „Viele Clubs sind vor allem von Jungs und jungen Männern geprägt. Sie profitieren enorm davon, wenn sich auch Mädchen und junge Frauen stärker einbringen. Mit ‚Girl Power‘ wollen wir sie dazu ermutigen“, so Zimmermann. In geschütztem Rahmen geht es darum, selbstbewusst aufzutreten, eigene Anliegen einzubringen und sich gegenseitig zu stärken, um gleichberechtigt mitreden zu können. Die Praxisbausteine lassen sich kombinieren und werden entweder als clubinterne Workshops oder regionale Austauschformate angeboten. „Wir

geben Impulse. Sollte eine längerfristige Begleitung notwendig sein, vermitteln wir die passenden Kontakte“, schließt Koch-Duschek. Detaillierte Informationen und Buchungsanfragen gibt es unter: nimm-des.de/veranstaltungen. Das Projekt DES! 2.0 stärkt sachsenweit selbstverwaltete Jugendclubs als Orte demokratischer Bildung und setzt sich für mehr Sichtbarkeit und Wertschätzung jugendlichen Engagements ein. Es wurde von der Sächsischen Jugendstiftung in Kooperation mit der Sächsischen Landjugend ins Leben gerufen und wird gefördert im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend. Die Veröffentlichung stellt keine Meinungsäußerung des BMFSFJ oder des BAFzA dar. Für inhaltliche Aussagen tragen die Autorinnen und Autoren die Verantwortung.

Julian Koch-Duschek
Sächsische Jugendstiftung
Mobil: 0157 77441830
E-Mail: jduschek@saechsische-jugendstiftung.de



Veröffentlichungen Dritter



29. März 2025 | 11.00 - 16.00 Uhr

Interessiert?
Schnell bis zum 26.03. anmelden
unter uwz-freital@wzb.de oder
0351 645007

Praxistag der jungen Naturwächter

BAUMPFLANZUNG

Treffpunkt: Bushaltestelle "Freital Kleinnaundorf Meßweg"

Habt ihr Lust ein kleines, grünes Paradies bei euch in der Umgebung zu schaffen?
In Freital-Kleinnaundorf pflanzen wir gemeinsam Obstbäume und schaffen damit ein buntes Refugium für Insekten, Schmetterlinge, Vögel und viele andere Tiere.



Die Obstbäume sollen nicht nur der Natur helfen, sondern uns eines Tages auch mit frischem Obst begeistern – gesunde, regionale Lebensmittel zum Erleben und Genießen!

Der JuNa-Praxistag ist offen für alle zwischen 7 und 18 Jahren. Die Teilnahme ist kostenfrei.




Naturschutzstation Osterzgebirge e.V.
Am Bahnhof 1
01775 Altenberg
www.naturschutzstation-osterzgebirge.de
info@naturschutzstation-osterzgebirge.de

Anzeige(n)

Die Feuerwehr berichtet



Freiwillige Feuerwehr Wilsdruff

26. & 27.04.2025

3. Wilsdruffer Techniktreff

Herzliche Einladung zur Teilnahme und aktiver Sperrungsbeteiligung der Jugendfeuerwehr





100 Jahre

1925 - 2025

Feuerwehr Grumbach



Wir laden euch herzlich ein, mit uns das 100-jährige Bestehen unserer Feuerwehr Grumbach zu feiern.

16. Mai 2025 - 17 Uhr

Gerätehaus Grumbach

Programmpunkte:

- Spiel und Spaß mit der JFW
- Fahrten mit der Drehleiter
- Technikschau (alt & neu)
- Geschichte OF Grumbach
- Musikalische Unterhaltung
- Spielen und Getrank
- Vorführung Gasflaschenbrand
- Vorführung Fettbrand
- Feuerwerk (ca. 21:30 Uhr)

Open End

Feuerwehr Grumbach seit 1925



MITMACHEN UND TEAMWORK

Freiwillige Feuerwehr Wilsdruff

SCAN ME



#wilsdruff12
FEUERWEHR-WILSDRUFF.DE



Die Feuerwehr berichtet

Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Wilsdruff am 12. März 2025

Am Mittwochabend, 12. März 2025, empfing Stadtwehrleiter Falk Arnhold die Kameraden aller zwölf Ortswehren zur Jahreshauptversammlung im Rittergut Limbach. Zu Gast waren die Beigeordnete des Landkreises Sächsische Schweiz–Osterzgebirge Kati Kade, Bürgermeister Ralf Rother, Beigeordneter Carsten Hahn, Kreisbrandmeister Björn Rosenkranz sowie der Kamerad Gerd Hönicke als Vertreter des Kreisfeuerwehrverbandes Sächsische Schweiz – Osterzgebirge.



Nach einer kleinen Stärkung ging das Podium zur Tagesordnung über. Wie immer wurde zunächst den im Jahr 2024 verstorbenen Kameraden gedacht. Diese waren Christa Goldbach (Kleinopitz), Jürgen Heinzmann (Wilsdruff), Elfriede Wagner (Mohorn), Werner Zimmermann (Wilsdruff), Volker Fuchs (Kleinopitz) und Volker Wunderlich (Blankenstein).

Stadtwehrleiter Falk Arnhold präsentierte seinen Rechenschaftsbericht für das Jahr 2024 und betonte die zentrale Bedeutung der Feuerwehr für die Gesellschaft. Die Einsatzbereitschaft der Feuerwehr sei stets gewährleistet und darauf könne man sich verlassen, „dies darf jedoch nicht zur Selbstverständlichkeit werden“, hob er hervor. Bei Bedarf könne in Deutschland auf mehr als 1,42 Millionen Kameradinnen und Kameraden zurückgegriffen werden, was die Feuerwehr zur größten Hilfsorganisation des Landes macht. Jeder Einzelne, der in der Feuerwehr aktiv ist, kann stolz auf seine Mitarbeit sein.

In den letzten Jahren wurden alle Beschlüsse des Stadtrates zur Beschaffung von Ausstattungen für die Feuerwehr einstimmig gefasst, was den „hohen Stellenwert der Feuerwehr in der Stadt Wilsdruff“ unterstreicht. Stadtwehrleiter Falk Arnhold dankte den gewählten Vertretern für ihre Unterstützung. Besonders hervorzuheben war die Beschaffung von neuer Einsatzkleidung, bei der die Reihenfolge der Auslieferung nach Einsatzhäufigkeit und geleisteten Stunden festgelegt wurde. 2024 konnte die erste Charge der Kleidung ausgeliefert werden und die Anprobe für die zweite Charge wurde bereits durchgeführt.

Ein weiteres bedeutendes Projekt war die Beschaffung eines neuen Löschfahrzeugs für die Ortswehr Kesselsdorf. Der Fördermittelbescheid sei eingegangen, und die Haushaltsmittel seien eingeplant. Die Sammelbeschaffung des Löschfahrzeugs durch den Freistaat sei bereits abgeschlossen, und die Ausschreibung sei durch. Jetzt wartet man noch auf die Auftragsvergabe.

Ein besonders wichtiges Thema war die Jugendarbeit. Im Jahr 2024 wurde die Kinderfeuerwehr der Ortswehr Kesselsdorf neu gegründet. Die regelmäßigen Dienste, die 48-Stunden-Aktion, die Schrottsammlungen sowie ein Ausflug in den Freizeitpark Plohn gehörten zu den Aktivitäten der Jugendfeuerwehr.

In Bezug auf Aus- und Weiterbildung berichtete Stadtwehrleiter Falk Arnhold von mehreren Aus- und Weiterbildungen, die durch die Landesfeuerweherschule und den Landkreis organisiert wurden. In Wilsdruff fand ein Truppmannlehrgang statt, der eine Besonderheit hatte, da dieser ausschließlich an den Wochenenden durchgeführt wurde. Zudem konnten mehrere Kameraden als Ausbilder qualifiziert werden und unterstützen nun aktiv das Ausbildungsgeschehen. Insgesamt wurden 13 Lehrgangs-

zuweisungen an die Landesfeuerweherschule vergeben, und auf Kreisebene konnten 7 Maschinisten, 5 Atemschutzgeräteträger, 5 Technische Hilfeleistungen und 6 Truppführer erfolgreich ausgebildet werden. Auch 17 Kameraden nahmen an der Ausbildung im Brandübungscontainer in Pirna teil.

Des Weiteren wurde eine weitere Förderung von 50 Euro pro aktivem Kameraden zur freien Verfügung der Ortswehren bereitgestellt. Zwei Lkw-Führerscheine pro Jahr wurden ebenfalls gefördert, um die Einsatzbereitschaft zu gewährleisten. Der Fahrzeugbestand wurde durch die Neuanschaffung eines GTLF für Wilsdruff erweitert. Zudem wurde das Tanklöschfahrzeug aus Wilsdruff nach Blankenstein abgegeben, während das LF 8 von Blankenstein nach Limbach verlegt wurde. Das Limbacher TSF wurde der Jugendfeuerwehr zur Verfügung gestellt und das von der Jugendfeuerwehr genutzte Fahrzeug konnte versteigert werden.

Ein besonderes Highlight war das 160-jährige Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr Wilsdruff im vergangenen Jahr, das mit dem Stadtfest gefeiert wurde. Im Rahmen der Feierlichkeiten erfolgte die feierliche Übergabe des neuen GTLF der Ortswehr Wilsdruff.

Zur Verbesserung der Löschwasserversorgung wurde an der Schule in Oberhermsdorf eine neue Zisterne gebaut. Weitere Maßnahmen zur Verbesserung der Wasserversorgung sind insbesondere in Kleinopitz und Niedergrumbach notwendig.

Auch die Sirene in Grumbach wurde erneuert und bietet nun die Möglichkeit der Sprechdurchsage. Eine solche Möglichkeit besteht auch bei der Sirene in Wilsdruff.

Die gute gemeindeübergreifende Zusammenarbeit mit den Gemeinden Klipphausen, der Stadt Freital und Tharandt wurde ebenfalls betont. Besonders bei Einsätzen zeigte sich diese Zusammenarbeit als wertvoll.

Die Einsatzstatistik für das Jahr 2024 zeigt, dass alle Ortswehren der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Wilsdruff zu insgesamt 586 Einsätzen alarmiert wurden. Dadurch konnten insgesamt 235 Einsätze abgearbeitet werden, diese setzen sich wie folgt zusammen: 115 technische Hilfeleistungen, 21 Brände, 19 Einsätze wegen Brandmeldeanlagen und 19 überörtliche Einsätze. Zum Personalbestand konnte Stadtwehrleiter Falk Arnhold berichten, dass die Feuerwehr Wilsdruff insgesamt 306 aktive Kameraden zählt, darunter 27 Frauen.



Rechenschaftsbericht Stadtwehrleiter Falk Arnhold



Ansprache Bürgermeister Ralf Rother

Nach den Ansprachen der anwesenden Gäste wurde traditionell zur Jahreshauptversammlung den langjährigen Mitgliedern sowie besonders aktiven Kameraden für ihr persönliches Engagement gedankt. Im Folgenden waren dies:

Die Feuerwehr berichtet

Für 5 Jahre

Kameradin Juliane Kramer OF Wilsdruff
 Kamerad Oskar Rost OF Oberhermsdorf
 Kamerad Jörg Abraham OF Braunsdorf
 Kamerad Martin Schuster OF Braunsdorf
 Kamerad Maik Friedrich OF Kaufbach
 Kamerad Paul-Julius Preißiger OF Grumbach
 Kamerad Erik Sonka OF Grumbach
 Kamerad Mirko Schubert OF Blankenstein



5 Dienstjahre – v.l. Bürgermeister Ralf Rother, Juliane Kramer, Mirko Schubert, Stadtwehrleiter Falk Arnhold

Für 10 Jahre

Kamerad Heiko Baier OF Wilsdruff
 Kamerad Stan Flecher OF Wilsdruff
 Kamerad Martin Perschall OF Wilsdruff
 Kamerad Sebastian Sautner OF Wilsdruff
 Kamerad Dirk Gahrig OF Kesselsdorf
 Kameradin Laura Butzek OF Mohorn
 Kamerad Luca Nedos OF Mohorn
 Kamerad Torsten Kruscha OF Grumbach
 Kamerad Alexander Lucius OF Herzogswalde
 Kamerad Ronny Uhlemann OF Herzogswalde



10 Dienstjahre – h.v.l. Beigeordneter Carsten Hahn, Dirk Gahrig, Sebastian Sautner, Torsten Kruscha, Stadtwehrleiter Falk Arnhold, Kreisbrandmeister Björn Rosenkranz – v.v.l. Beigeordnete des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge Kati Kade, Alexander Lucius, Luca Nedos, Laura Butzek

Für 20 Jahre

Kamerad Stefan Wagner OF Mohorn
 Kamerad Oliver Arnhold OF Mohorn
 Kamerad Jörg Rost OF Oberhermsdorf
 Kamerad Michael Schmidt OF Braunsdorf
 Kamerad Uwe Löser OF Kesselsdorf
 Kameradin Susann Pichowiack OF Kesselsdorf
 Kamerad Karl Schober OF Helbigsdorf
 Kamerad Dirk Meyer OF Kaufbach
 Kamerad Steffen Kretschmann OF Grumbach
 Kamerad Ralf Goltzsch OF Herzogswalde
 Kamerad Ronny Mai OF Herzogswalde
 Kamerad Danilo Büttner OF Blankenstein



20 Dienstjahre – h.v.l. Bürgermeister Ralf Rother, Oliver Arnhold, Ralf Goltzsch, Uwe Löser - v.v.l. Beigeordnete des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge Kati Kade, Stefan Wagner, Steffen Kretschmann, Stadtwehrleiter Falk Arnhold

Für 25 Jahre

Kamerad Martin Garling OF Wilsdruff
 Kamerad Christian Oertel OF Mohorn
 Kameradin Martina Liebschner OF Mohorn
 Kameradin Margit Seltner OF Mohorn
 Kamerad Kai Müller OF Oberhermsdorf
 Kamerad Frank Weichert OF Limbach/Birkenhain
 Kamerad René Richter OF Kesselsdorf
 Kamerad Daniel Schlenkrich OF Herzogswalde



25 Dienstjahre – v.l. Beigeordneter Carsten Hahn und Beigeordnete des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge Kati Kade, Christian Oertel, René Richter, Daniel Schlenkrich, Stadtwehrleiter Falk Arnhold

Die Feuerwehr berichtet

Für 30 Jahre

Kamerad Markus Kutschke OF Limbach/Birkenhain
Kamerad Albrecht Schmiedgen OF Grumbach

Für 40 Jahre

Kamerad Lutz Lindner OF Mohorn
Kamerad Jürgen Nönnig OF Mohorn
Kamerad Frank Hoffmann OF Helbigsdorf
Kamerad Dietrich Freudenberg OF Grumbach



40 Dienstjahre – v.l. Beigeordnete des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge Kati Kade, Lutz Lindner, Stadtwehleiter Falk Arnhold

Für 50 Jahre

Kameradin Monika Gogol OF Kesselsdorf



50 Dienstjahre – v.l. Beigeordneter Carsten Hahn, Beigeordnete des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge Kati Kade, Monika Gogol, Stadtwehleiter Falk Arnhold, Kreisbrandmeister Björn Rosenkranz

Für 70 Jahre

Kamerad Werner Hauke OF Wilsdruff

Weitere Ehrungen für herausragendes Engagement

Kamerad Daniel Menzel OF Wilsdruff
Kamerad Daniel Quint OF Wilsdruff

Kamerad Uwe Zschunke OF Herzogswalde
Kamerad Christian Oertel OF Mohorn
Kamerad Jürgen Beger OF Mohorn Ehrenurkunde Jugendfeuerwehr Sachsen



Ehrungen – v.l. Bürgermeister Ralf Rother, Daniel Menzel, Daniel Quint, Christian Oertel, Stadtwehleiter Falk Arnhold

Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Grundschule Wilsdruff

Faschingsfeier an der Grundschule Wilsdruff – Ein bunter Tag voller Spaß und Energie!

Am Faschingsdienstag war es endlich so weit: Die Schülerinnen und Schüler der Grundschule Wilsdruff kamen zusammen, um den Fasching in vollen Zügen zu feiern. Die Turnhalle wurde in eine festliche Partyzone verwandelt, die von bunten Luftschlangen, Luftballons und farbenfrohen Dekorationen nur so strahlte. Ein energiegeladenes Programm sorgte dafür, dass niemand stillstehen konnte: Die Kinder tanzten ausgelassen zu den coolen Beats des DJs, der die richtige Stimmung in der festlich geschmückten Turnhalle aufbrachte. Mit jeder Menge Spaß und Freude feierten die Kinder den Fasching in vollen Zügen. Besonders stolz waren die Schülerinnen und Schüler auf ihre kreativen Kostüme, die in allen erdenklichen Formen und Farben daherkamen. Die schönsten Kostüme wurden mit tollen Preisen ausgezeichnet und von der gesamten Schulgemeinschaft bewundert. Der Faschingsdienstag war ein unvergesslicher Tag voller Lachen, Tanzen und Fröhlichkeit – ein tolles Event, das die Gemeinschaft der Grundschule noch enger zusammenbrachte.

Das Team der Grundschule Wilsdruff



Schulen und Hort

- Evangelische Grundschule Grumbach,
Tharandter Straße 8035204 48601
- Grundschule Mohorn,
Schulberg 10035209 20403
Hort035209 299554
- Grundschule Oberhermsdorf,
Hauptstraße 240351 6502429
Hort0351 6505111
- Grundschule Wilsdruff,
Nossener Straße 21 a .035204 463-830
Hort035204 463-840
- Oberschule Wilsdruff,
Gezinge 12035204 463-700
- Gymnasium Wilsdruff,
An der Schule 9035204 463-420
- Musikschulverein Wilsdruff e. V.,
Nossener Straße 20 . .035204 463-201

Kindertagesstätten

- Eigenbetrieb Kindertagesstätten
Wilsdruff035204 463-888
Nossener Straße 20
- Kindertagesstätte Blankenstein,
Kirchweg 4035209 20692
- Kindertagesstätte Braunsdorf,
Ernst-Thälmann-Straße 1 .035203 39978
- Kindertagesstätte Grumbach,
Friedensstraße 1 a035204 48630
- Kindertagesstätte Grumbach II,
Friedensstraße 1 b . . .035204 392464
- Kindertagesstätte Herzogswalde
Am Rosengarten 1 a . .035209 299378
- Kindertagesstätte Kesselsdorf AWO,
Grumbacher Straße 7 . .035204 47176
- Evangelisches Kinder- und Familienhaus
Kesselsdorf, Fröbelweg 1 . .035204 393730
- Kindertagesstätte Mohorn,
Schulberg 11035209 20391
- Kindertagesstätte Haus 1 Wilsdruff,
Struthweg 11035204 29460
- Kindertagesstätte Haus 2 Wilsdruff,
Landbergweg 14035204 48370
- Kindertagesstätte Wilsdruff,
An der Schule 7035204 48574

Dorfgemeinschaftshäuser

- Blankenstein035209 21302
- Braunsdorf0351 65854572
- Grumbach0171 6762611
- Helbigsdorf035209 20682
- Herzogswalde035209 339776
- Kaufbach035204 40369
- Kesselsdorf035204 47172
- Kleinopitz0178 6884847
- Limbach0162 5385401
- Mohorn0174 3071994
- Wilsdruff035204 394242

Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Grundschule Wilsdruff

Grundschule Wilsdruff freut sich über Spende der Sparkasse

Am 12. März 2025 war ein besonderer Tag für die Grundschule Wilsdruff! Die Schülerinnen und Schüler durften sich über einen besonderen Besuch freuen: Eine Vertreterin der Sparkasse kam vorbei, um eine großzügige Spende zu überreichen. Mit großer Freude nahmen die Kinder des Kinderrates den symbolischen Scheck entgegen. Doch damit nicht genug – nun liegt es in ihrer Verantwortung, demokratisch zu entscheiden, wie das Geld zum Wohl aller Kinder der Grundschule eingesetzt werden soll. Diese tolle Aktion stärkt nicht nur die finanzielle Unterstützung für die Schule, sondern fördert auch das demokratische Miteinander und die Mitbestimmung der Kinder. Wir sind gespannt, welche Ideen der Kinderrat entwickeln wird, um die Spende sinnvoll einzusetzen!



Ein herzliches Dankeschön an die Sparkasse für diese wertvolle Unterstützung!

Grundschule Mohorn

Verein der Freunde und Förderer der Grundschule Mohorn e. V. informiert

Der Grundschule Mohorn wurden durch den Verein sieben neue Elektrolernkästen der Firma Betzold übergeben. Diese wurden aus Geldern des Vereins angeschafft und stehen nun den Schülern und Schülerinnen zur Verfügung. Die Lernkästen ermöglichen ein altersgerechtes Erlernen von Strom und dessen Zusammenhängen. Auch zukünftig unterstützt der Verein die Grundschule Mohorn.

Thomas Stosch
Vorstandsmitglied



**An der GS Mohorn steigt die Spannung!
Neue Elektrolernkästen verfügbar**

Finanziert durch den Förderverein GS Mohorn

Jetzt Mitglied werden
foerderverein-gsmohorn@wilsdruff.net

Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Grundschule Mohorn

Buntes Faschingstreiben an der Grundschule Mohorn

Am 4. März 2025 feierte die Grundschule Mohorn einen fröhlichen Faschingsprojekttag. In den ersten drei Unterrichtsstunden tauchten die Schülerinnen und Schüler innerhalb ihrer Klassen in die bunte Welt des Faschings ein. Mit kreativen Aufgaben, Rätseln und Bastelarbeiten rund um das närrische Treiben war die Stimmung bereits am Morgen ausgelassen. In der vierten Stunde erwartete die Kinder ein besonderes Highlight: Alle Klassen versammelten sich in der Turnhalle zu einem großen gemeinsamen Abschluss. Der Mohorner Carnevalsverein sorgte mit lustigen Spielen und mitreißenden Tänzen für ein stimmungsvolles Finale. Ein herzlicher Dank gilt dem Mohorner Carnevalsverein für die großartige Unterstützung und die mitreißende Gestaltung dieses besonderen Tages.

Franziska Damm, Klassenlehrerin der 3b



Ev. Grundschule Grumbach

Fasching an der Evangelischen Grundschule Grumbach



Am Faschingsdienstag lohnte sich ein Blick in die Evangelische Grundschule Grumbach. An jeder Ecke waren lustige Gestalten zu entdecken. So konnte man Einhörner, Giraffen, Kraken und so manch bunte Vögel treffen, sich mit Zauberern, Rittern, Bodyguards oder Polizistinnen duellieren, ein Gespräch mit einer Regenwolke oder Ananas führen oder wunderschöne Prinzessinnen zum Tanz auffordern. Unser Erzieher Tim hatte eine

witzige Modenschau organisiert, bei der alle Kostüme so richtig bestaunt werden konnten. Anschließend hatten die Kinder die Möglichkeit, sich frei im Schulhaus zu bewegen und am kunterbunten Programm teilzunehmen. So war es möglich, sich schminken zu lassen, das Wurfgeschoss auszuprobieren, in der Bar einzukehren, Faschingsspiele zu genießen, alten Märchen auf Dias zu lauschen, wild zu tanzen, am Fotoshooting teilzunehmen oder sich zur Entspannung zurückzuziehen. Mit einem bunten Buffet endete unser gelungenes, fröhliches Fest. Helau!



Flora Schleiermacher



Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Hort Mohorn

Winterferien 2025 im Hort Mohorn



In diesem Jahr waren die Winterferien wirklich Winter-Ferien. Wir waren rodeln und konnten schön im Schnee spielen. Manchmal kann ja auch etwas passieren. Damit wir uns richtig verhalten können, besuchte uns der DRK – Rettungswagen aus Freital. Dabei lernten wir viele interessante Tätigkeiten kennen, wie z. B. stabile Seitenlage, Verbände und vieles mehr. Der Wunsch nach mehr Schnee ging leider nicht in Erfüllung, so dass wir uns kreativ an Kerzen und Schneeflocken ausprobierten.

Was wir ganz besonders toll fanden, war das Herstellen von Nudeln. Hier wurde gewogen, geknetet, gewalzt und geschnitten. Eine zweite Gruppe kochte für uns eine leckere Tomatensoße. Nach dem Essen waren wir richtig genudelt. Am Donnerstag besuchten wir das Jagdschloss in Herzogswalde mit einer spannenden Führung und einem Mittagessen. Danach liefen wir weiter und bestaunten die Herzogswalder Kirche von innen. In der zweiten Ferienwoche starteten wir mit einem Spielzeugtag. Am nächsten Tag kam

Jessi aus dem Krüemelland und baute in der Turnhalle einen Bewegungsparcours auf. Dort konnten wir uns ordentlich austoben. Nach so einem sportlichen Tag ließen wir den Mittwoch mit einer ruhigen Entspannungsgeschichte relaxen. In Vorbereitung für die Faschingstage bastelten wir Faschingshüte. Am Donnerstag wanderten wir nach Grund in den Tharandter Wald. Wir bedanken uns bei unseren Hausmeistern für die tatkräftige Unterstützung vom Transport des Mittagessens. Als wir wieder in den Hort zurückkamen, blickten wir auf eine Strecke von ca. 9 Kilometer zurück. Darauf waren wir sehr stolz. In den Osterferien planen wir, den Waldwichtelweg in Herzogswalde beim Landberg zu besuchen. In den Herbstferien 2024 konnten wir wegen des Wetters nicht unsere schönen Wichtelhäuser hinbringen. Die Mohorner Wichtel freuen sich schon dort einzuziehen.

Das Team vom Hort Mohorn



Kindertagesstätte „Natur-Kinderland“ Grumbach

Alle Jahre wieder...

Nein, das ist kein verspäteter Artikel über Weihnachten, sondern ein kleiner Einblick zu unserer Faschingsparty. Wir sind froh, dass wir diese schöne Tradition für unsere Kinder aufrechterhalten können. Nach dem Frühstück versammeln sich alle Kindergartengruppen, um mit viel Radau den Umzug durch die Siedlung zu starten. Kaum losgelaufen, konnten wir schon die ersten „süßen Tüten“ einsammeln. So ging es auf unserem ganzen Weg weiter.... So viele Überraschungen. Wir sind überwältigt von der vielen Aufmerksamkeit, die uns unsere Nachbarn geschenkt haben. Leuchtende Kinderaugen gab es, als unsere Märchenhexe, wie jedes Jahr, am Hoftor auf unseren Umzug wartete. Als wir unser Ziel, den Saal vom Grumbacher Hof, erreicht hatten, erwartete uns dort unser DJ mit fetziger Partymusik. Nach viel Spiel, Spaß, Tanz und Pfannkuchen-Polonaise sind dann alle Kinder -etwas müde aber glücklich- zurück in den Kindergarten



Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Kindertagesstätte „Natur-Kinderland“ Grumbach

spaziert. Wir möchten uns recht herzlich bei allen bedanken, die uns diesen tollen Vormittag ermöglicht haben. Danke an die Firma K&R Baurträgersgesellschaft mbH für die Mittagsversorgung vor Ort. Danke an den KKK, dass wir euer Schulzimmer nutzen durften. Danke an die Firma



YBBOR DIREKT Veranstaltungstechnik und natürlich an unseren lieben DJ. Mit einem dreifachen Helau... Helau... Helau...

Die Kinder und Erzieher vom Naturkinderland Grumbach



Kindertagesstätte „Spatzennest“ in Braunsdorf

„Spatzennest“ Helau...

In diesem Jahr wollten die Kinder und Erzieher der Kindertagesstätte „Spatzennest“ in Braunsdorf Fasching mal etwas anders feiern, als die Jahre zuvor. Begonnen haben wir schon am Montag mit einem gemeinsamen Frühstück, an das sich die Jecken mit ihren liebsten Hüten gesellt haben. Denn der Montag stand unter dem Motto „Hutfasching“. Man konnte auf den Köpfen kleine Krebse, Cowboyhüte, Piratentücher, Hexenhüte oder Einhorn-Haarreife sehen. So sind wir lustig vergnügt und mit vollen Bäuchen in die Faschingswoche gestartet. Vielen Dank an alle Eltern, die uns so ein tolles Frühstück gezaubert haben. Am nächsten Tag, Faschingsdienstag, wimmelte es im Haus nur so vor Kindern in Kostümen - eines schöner, als das andere. Man konnte Bienen, Meerjungfrauen, Ninjas, Polizisten, Schmetterlinge und noch viele andere entdecken. Jedes Kind trug seine Verkleidung voller Freude. Und nun kam etwas Neues auf uns zu. Es gab nicht die jährliche Party im Sportraum, sondern wir haben unsere Jacken und Schuhe angezogen, die Erzieher haben uns geholfen, die Kostüme darüber anzuziehen und dann haben wir uns vor der Tür getroffen, für einen richtigen Faschingsumzug durch Braunsdorf. Groß nahm

Klein an die Hand und schon konnte es losgehen. Jedes Kind hatte ein kleines Musikinstrument dabei und es gab Konfetti, Luftschlagen und laute Kinderparty Musik und so zogen wir singend und tanzend auf den Sportplatz. Dabei wurde uns von Dächern und aus Fenstern zugewunken. Auf dem Sportplatz angekommen, bildeten wir einen großen Kreis, jeder nahm jeden an die Hand und wir haben alle gemeinsam im Kreis getanzt. Danach brauchten wir dringend eine Stärkung und so haben die Erzieher Getränke und kleine bunte Donuts oder Pfannkuchen aus ihrem Rucksack geholt. Im Anschluss durften wir noch spielen, bevor sich Groß wieder Klein schnappte und es mit Musik und Gesang zurück zum Kindergarten ging. Das war ein ganz besonderer Fasching und alle sind sich einig - das machen wir wieder! Und vielleicht jubeln uns im nächsten Jahr noch mehr Bewohner aus Fenstern und Gärten oder Handwerker von Häuserdächern zu.

Die Kinder und Erzieher der Kindertagesstätte „Spatzennest“ in Braunsdorf



Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Kindertagesstätte „Gänseblümchen“ Wilsdruff

Faschingssause im Gänseblümchen

Am 4. März 2025 sah unser sonst so gewöhnlicher Alltag kunterbunt aus. Schon Tage zuvor haben wir uns gemeinsam mit den Kindern auf die große Faschingsparty vorbereitet. Es wurde fleißig zu den Liedern getanzt, Kostüme ausprobiert, Gesichter bemalt und Faschingsbilder betrachtet. Am Faschingsdienstag war es dann nach langer Aufregung endlich soweit. Als alle Faschingskinder da waren, feierten wir in unserer Halle gemeinsam mit Luftschlangen, bunten Luftballons und lustiger Musik. Die zahlreichen Kostüme, wie zum Beispiel Piraten, Clowns, Feuerwehrleute, Löwen, Mäuse und viele andere, wurden bestaunt und auch mit manch skeptischem Blick beobachtet, bis die wahre Identität erkannt wurde. Nach dem lang ersehnten und sehr notwendigen Mittagsschlaf gab es dann noch leckere Quarkbällchen zum krönenden Abschluss des Tages.

Das Gänseblümchenteam



Kindertagesstätte „Landbergwichtel“ in Herzogswalde

Fasching- und Spielzeugarmezeit bei den Landbergwichteln

Wie jedes Jahr starteten die Landbergwichtel Mitte Januar in die spielzeugarme Zeit. Gemeinsam wurde das Spielzeug in Kartons verpackt und in den Urlaub geschickt. Wir spielten unter anderem mit Kartons, Papprollen, Verpackungsmaterial, Eierkartons und Dosen. Es entstanden zwei Iglus mit toller Beleuchtung bei den Waldmäusen und die Mooswichtel bauten Boote und machten eine Piratenparty mit bunten Tüchern als Verkleidung. Außerdem entstanden tolle Rasseln, die nicht nur im Morgenkreis eingesetzt wurden, diese konnten wir auch beim Rosenmontagsumzug zu den Senioren im Rosengarten gut gebrauchen. Dort tanzten und sangen Klein und Groß- Jung und Alt gemeinsam zu toller Partymusik. Es wurden die „Autos“ der Omis mit Luftschlangen geschmückt und gemeinsam die Leckereien vom Rosengarten verspeist. Ganz lieben Dank für die Gastfreundschaft. Am Faschingsdienstag stieg unsere Faschingsparty in der Kinderkrippe mit vielen bunten Luftballons und Bällen, verschiedenen Klettermöglichkeiten und cooler Musik aus unserer Partybox. Die Kinder und das Personal haben sich dazu in Schale geworfen. Es gab eine Modenschau mit einer kleinen Überraschung für jedes Kind. Nach der ganzen Party freuten sich alle riesig über die leckeren Pfannkuchen, die uns die Bäckerei Hartmann wie jedes Jahr sponserte. Ein herzliches Dankeschön dafür. Natürlich fuhren wir mit unseren bunt geschmückten

Krippenwagen und unserer coolen Partybox zur Bäckerei um uns zu bedanken und die Bäckerei noch ein bisschen zu schmücken.

Das Team der Landbergwichtel



Kindertagesstätte „Am Schlossberg“ in Blankenstein



Papiersammelaktion

Wir sammeln Papier - und alle sammeln mit :-)

Vom 03. März – 07. April 2025

Der Container zum Sammeln steht auf dem großen Parkplatz an der Kirche.
Der Erlös kommt der Kita „Am Schlossberg“ zu Gute.
Wir freuen uns über jedes Prospekt, jede Zeitung oder jeden schweren Katalog...

Bitte nicht verschmürrt und keine Papppe !!!

Ein herzlicher Dank an alle





Kindertagesstätte „Am Schlossberg“ in Blankenstein

Hurra, hurra endlich ist die Faschingszeit da

Alle Kinder der Käfer- und Bienengruppe halfen bei den Faschingsvorbereitungen. Es wurden Girlanden und Dekorationen hergestellt, Hexentreppe gefaltet, Luftballons aufgeblasen und angemalt. Nun startete unser Rosenmontagsumzug durch Blankenstein bis zum SEAT- Autohaus Leonhardt. Die Kinder hatten lustige Hüte auf, der Käferwagen war geschmückt und die Rambazamba Musikbox spielte Faschingsmusik. So konnten Groß und Klein beim Umzug laut mitsingen. Unterwegs warteten manche Leckerei und kleine Überraschungen auf unsere Kinder. Vielen lieben Dank an die Eltern, die das so liebevoll vorbereitet hatten. Und weiter zogen wir mit rambazamba die Berge hinauf bis zum Autohaus. Dort warteten ausgerüstet mit Getränken, leckerem Obst und kleinen Naschereien die Inhaber des Autohauses. Vielen Dank auch hier für den liebevollen Empfang, die Geduld und die jährliche Unterstützung. Am Faschingsdienstag standen Spaß und Spiel in den Gruppenräumen

auf dem Programm. Die Kinder kamen in ihren Lieblingskostümen, toll geschminkt in den Kindergarten. Kaum waren alle da, starteten die Faschingspartys. Die Käfergruppe nutzte den Kriechtunnel und die Bienen hatten sich eine Stuhlpolka unterm Sternenhimmel gewünscht. Beim Umzug durch das Haus und das Kitagelände wurden Trommeln, Triangeln, Rasseln und andere Musikinstrumente genutzt. Da waren alle begeistert dabei. Aber jede Faschingszeit geht einmal zu Ende. Deshalb überraschten wir am Aschermittwoch unsere Blankensteiner Rentergruppe mit Frühlingsliedern, einem Flötenspiel und Rätselreimen. Ruck zuck waren alle Rätsel richtig gelöst und wir konnten unsere gestalteten Frühlingsknallbonbons mit den Glückssteinen überreichen. Auch das Verbrennen der Faschingsgirlanden und Dekoration ist bei uns schon Tradition. Herr Sehmich nimmt sich an diesem Tag extra für uns Zeit. Und wie es bereits in einem bekannten Lied heißt: „Alles hat ein Ende.“



Ev. Kinder- und Familienhaus St. Katharinen

Und wer als Prinzessin gekommen ist...

Alle Kinder kamen am Faschingsdienstag zu uns ins Kinderhaus in einem tollen Kostüm. Ritter, Ninjas, Bauarbeiter, Elsas und alle möglichen Tiere waren da im Kinderhaus anzutreffen und verbrachten gemeinsam einen fröhlichen Tag mit Spielen, Spaß, Tanzen und natürlich mit leckeren Pfannkuchen und anderen Leckereien. Auch die Erwachsenen liebten es sich nicht nehmen, im Kostüm zu kommen. Das Haus hatten wir gemeinsam mit den Kindern geschmückt und



so erlebten wir einen schönen Tag. Am Mittwoch danach ist alles vorbei – aller Faschingsschmuck, der unsere Räume so schön bunt gemacht hatte, wurde abgenommen. Aschermittwoch klingt auch recht grau! Aber warum? Es beginnt in unserem christlichen Kinder- und Familienhaus die Passionszeit, bekannter vielleicht als Fastenzeit. Die Wochen vor Ostern nehmen wir uns Zeit in all dem Trubel auch mal inne zu halten, auf etwas zu verzichten oder sich Zeit zu nehmen, damit etwas Neues entstehen kann. Genauso wie die Asche ein guter Dünger für die Pflanzen ist, wie uns Pfarrer Weinhold zum großen Morgenkreis am Aschermittwoch erklärte. Aus der Asche der verbrannten Luftschlangen zeichneten wir uns gegenseitig ein Kreuzzeichen auf die Hand. Damit Jesus wieder etwas mehr in unser Sichtfeld kommt, in der Passionszeit, im Alltag und in unserem Leben. Gott sei Dank!

Katrin Däßler, Erzieherin



Kirchennachrichten

Gottesdienste der Ev.-Luth. Kirchgemeinden Grumbach, Kesselsdorf und Wilsdruff-Limbach

Grumbach

So	30.03.	10:00 Uhr	Andacht
So	06.04.	09:00 Uhr	Predigtgottesdienst
Do	17.04.	19:00 Uhr	Jazzgottesdienst mit Abendmahl
Fr	18.04.	15:00 Uhr	Andacht zur Sterbestunde
So	20.04.	05:30 Uhr	Gottesdienst zur Osternacht
		09:30 Uhr	Predigtgottesdienst (K)
So	27.04.	17:00 Uhr	Orgelandacht

Kesselsdorf

So	06.04.	10:15 Uhr	Predigtgottesdienst(K)
So	13.04.	17:00 Uhr	Passionsmusik
Fr	18.04.	09:30 Uhr	Abendmahlgottesdienst(K)
So	20.04.	09:30 Uhr	Familiengottesdienst
So	27.04.	10:30 Uhr	Predigtgottesdienst mit Taufgedächtnis

Limbach

Mo	21.04.	10:00 Uhr	Predigtgottesdienst
----	--------	-----------	---------------------

Sachsdorf

So	06.04.	09:00 Uhr	Predigtgottesdienst
Fr	18.04.	15:00 Uhr	Andacht zur Sterbestunde
Mo	21.04.	09:30 Uhr	Predigtgottesdienst

Wilsdruff

So	30.03.	10:00 Uhr	Singegottesdienst mit Abendmahl
So	06.04.	10:15 Uhr	Predigtgottesdienst
Di	15.04.	10:00 Uhr	Gottesdienst in der K&S – Seniorenresidenz
Do	17.04.	17:00 Uhr	Agapemahl zum Gründonnerstag
Fr	18.04.	09:30 Uhr	Abendmahlgottesdienst
So	20.04.	09:30 Uhr	Ostergottesdienst mit Taufe
So	27.04.	09:00 Uhr	Predigtgottesdienst
Di	29.04.	10:00 Uhr	Gottesdienst im Katharinenhof

(K) Kindergottesdienst

Gottesdienste der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Mohorn, Herzogswalde, Blankenstein, Helbigsdorf

So	30.03.	10:00 Uhr	Helbigsdorf
So	06.04.	10:00 Uhr	Mohorn
So	13.04.	10:00 Uhr	Helbigsdorf
Do	17.04.	19:00 Uhr	Blankenstein Abendmahlgottesdienst
		19:00 Uhr	Mohorn Abendmahlgottesdienst
Fr	18.04.	08:30 Uhr	Helbigsdorf Abendmahlgottesdienst
		10:00 Uhr	Blankenstein Abendmahlgottesdienst
		10:00 Uhr	Herzogswalde Abendmahlgottesdienst
		14:00 Uhr	Mohorn Abendmahlgottesdienst
So	20.04.	05:00 Uhr	Mohorn Osterfeuer mit Osterfrühstück
		08:30 Uhr	Mohorn
		10:00 Uhr	Herzogswalde
		10:00 Uhr	Blankenstein mit Kirchenkaffee
Mo	21.04.	10:00 Uhr	Helbigsdorf
So	27.04.	10:00 Uhr	Mohorn
(K)	...		Kindergottesdienst

Das Pfarramt in Mohorn ist vorübergehend geschlossen.

Vertretung übernimmt das Pfarramt in Wilsdruff, Telefon: 035204 48225 oder das Pfarramt Kesselsdorf, Telefon: 035204 47133. Deshalb wenden Sie sich in Trauerfällen und Friedhofsanfragen direkt an das Pfarramt Wilsdruff. Weitere Anfragen an Pfarrerin Hartenstein-Vödisch und Pfarrer Vödisch in Mohorn, Telefon: 035209 20217

Gottesdienste der katholischen Kirche St. Pius X Wilsdruff

Fr	28.03.	18:30 Uhr	Kreuzwegandacht
So	30.03.	10:30 Uhr	Heilige Messe in St. Benno Meißner
Di	01.04.	09:00 Uhr	Heilige Messe
Di	01.04.	09:30 Uhr	Seniorenvormittag
Fr	04.04.	18:30 Uhr	Anbetung
So	05.04.	10:30 Uhr	Heilige Messe in St. Benno Meißner
Fr	11.04.	18:30 Uhr	Kreuzwegandacht
Sa	12.04.	18:00 Uhr	Heilige Messe am Vorabend des Palmsonntags
Di	15.04.	09:00 Uhr	Heilige Messe
Do	17.04.	19:30 Uhr	Heilige Messe zum Gründonnerstag in St. Benno Meißner
Fr	18.04.	15:00 Uhr	Karfreitagsliturgie
Sa	19.04.	20:30 Uhr	Osternacht

Alle Termine unter Vorbehalt. Bitte beachten Sie auch die aktuellen Aushänge im Schaukasten.

Informationen aus den Ortsteilen

Grumbach

Ortschaftsratssitzung

Am **31. März 2025**, findet **19:00 Uhr**, im Rathaus Grumbach, Tharandter Straße 1, 01723 Wilsdruff OT Grumbach, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.



Steffen Fache
Ortsvorsteher

Einladung zur Jahresversammlung der Jagdgenossenschaft

Die Jagdgenossenschaft Grumbach lädt ihre Mitglieder zur Jahresversammlung des Jagdjahres 2024/2025 am Donnerstag, den **10. April 2025, 19:00 Uhr** in die „Glück-Auf“-Gaststätte Oberhermsdorf recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Bericht zur Vorstandssitzung für das Jagdjahr 2024/2025
2. Bericht des Kassenwartes und des Kassenprüfers, Entlastung des Kassenwartes und des Vorstandes
3. Bericht der Jagdpächter
4. Beschlüsse und Verschiedenes mit anschließender Diskussion
5. Jagdessen mit Gelegenheit zu weiteren Gesprächen

Wir möchten weitere Eigentümer von Feld- oder Waldflächen der Flur Grumbach einladen, an diesem Abend teilzunehmen. Wir bitten Sie, Ihre Teilnahme einem Vorstandsmitglied bzw. unter den Telefonnummern 035204 48561, oder 0176 25657023, bis zum **6. April 2025** mitzuteilen.

Andreas Schmiedgen



Braunsdorf/Kleinopitz/Oberhermsdorf

Ortschaftsratssitzung

Am **7. April 2025**, findet **19:00 Uhr**, in Braunsdorf, Ernst-Thälmann-Straße 29, 01737 Wilsdruff OT Braunsdorf, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Markus Dornig
Ortsvorsteher

Braunsdorf/Kleinopitz/Oberhermsdorf

Frühjahrsputz 2025

Oberhermsdorf putzt sich



Wann: **5. April 2025 ab 10:00 Uhr**

Treffpunkt: **Feuerwehr Oberhermsdorf**

Wir laden alle Einwohner herzlich dazu ein und freuen uns über jede helfende Hand. Gemeinsam wollen wir die Straßen, Gehwege und Plätze in Oberhermsdorf von Unrat und Müll befreien.

Müllsäcke werden gestellt. Handschuhe und Warnwesten sind bitte selbst mitzubringen.

Seid dabei und macht Oberhermsdorf fit für den Frühling!



Damit wir den Frühjahrsputz besser planen können, meldet Euch bitte bei:

Markus Dornig 0170/2936953



BRAUNSDORFER FRÜHJAHRSPUTZ

Wann: **12.04.2025 ab 10:00 Uhr**

Wo: Treff am Vereinshaus Braunsdorf

Wir laden alle Einwohner herzlich dazu ein und freuen uns über jede helfende Hand. Gemeinsam wollen wir die Straßen, Gehwege und Plätze in Braunsdorf von Unrat und Müll befreien. Müllsäcke werden gestellt. Handschuhe und Warnwesten sind bitte selbst mitzubringen.

Im Anschluss an die Arbeit gibt es eine Bratboursst und ein Getränk.

Die Braunsdorfer Ortschaftsräte R. Berger und B. Plischke

Informationen aus den Ortsteilen

Braunsdorf/Kleinopitz/Oberhermsdorf

Rosenmontag und Japan in Oberhermsdorf

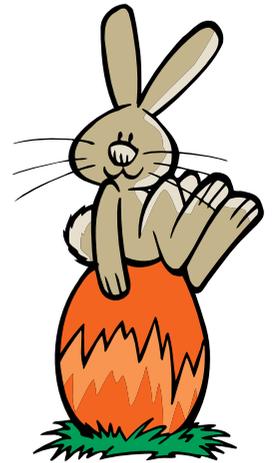
Japan, das „Land der aufgehenden Sonne“! Mit einem herzlichen „Hallo“ und „konnichiwa“, das auch „Guten Tag“ bedeutet, begrüßten wir in unserem rosenmontagsgeschmückten Raum unsere zahlreich anwesenden Seniorinnen und Senioren. Danke an Familie Glöckner, die uns eine hervorragende Präsentation über das Land, die Menschen, die Natur und die Sitten Japans vorstellten. Bevor die mit Musik untermalte Präsentation begann, konnten wir uns an traditionellen Speisen wie Pfannkuchen, Quarkbällchen und Wraps verköstigen. Mit „Kanpai“ und „Helau“ begann danach unsere Karnevalssitzung. Japan ist eine Inselnation im Pazifik mit dicht besiedelten Städten, Kaiserpalästen, gebirgigen Nationalparks und tausenden von Schreinen und Tempeln. Shinkansen- Hochgeschwindigkeitszügen verbinden die Hauptinseln Kyushu Honshu (mit Tokio und dem Mahnmal für den Atombombenabwurf in Hiroshima) und Hokkaido. Die Hauptstadt Tokio ist für seine unzähligen Wolkenkratzer bekannt. Japan zählt zu den dicht besiedelten Ländern Asiens mit 124,5 Millionen Einwohnern, deren Anhänger hauptsächlich dem Shintoismus und dem Buddhismus zugehören. Mit einer Fläche von 377.974 Quadratkilometern ist es der zweitgrößte Inselstaat, mit 14.125 Inseln, der Welt. Japan zählt zu dem ältesten Kaiserreich, das im 5. Jahrhundert unter kulturellem Einfluss des chinesischen Kaiserreichs das japanische Staatswesen gründete. Japan war bis 1947 eine Monarchie mit dem japanischen Kaiser als Staatsoberhaupt, danach wurde jedoch das Volk der Souverän, d.h. der Kaiser als „Symbol des Staates“ hatte keine eigene Autorität in Staatsangelegenheiten mehr, sondern erlangte den Status, die zeremoniellen Aufgaben souverän zu erfüllen. Somit ist Japan aber auch weltweit der einzige Staat, der als Staatsoberhaupt einen Kaiser stellt. Als erste Industrienation Asiens hat Japan eine sehr hoch entwickelte Volkswirtschaft und es ist das Land mit der höchsten Lebenserwartung, ca. 50.000 Einwohner sind über 100 Jahre alt. Wälder bedecken zu 68 Prozent die Landesfläche. Mitten in Bergketten befindet sich der höchste und heilige Berg Fujisan mit 3.776 Metern über dem Meeresspiegel. Zahlreiche Nationalparks wurden zum Schutz von Fauna und Flora eingerichtet. So z. B. der Nikko- Nationalpark und der Setonaikai- Nationalpark. Hier findet man auch in den Seen den bekannten Koi-Fisch, der dort als Zierfisch gezüchtet wird. Als Seniorinnen und Senioren wagen wir uns vielleicht aus gesundheitlichen Gründen eine Reise in das asiatische Land nicht mehr anzutreten, aber aufgrund dieses bestens vorbereiteten und vielseitigen Vortrags von Beate und Bernd Glöckner erfreuten wir uns, die Menschen, die Mentalität, die Kultur und die Bauwerke kennen und achten zu lernen. Herzlichen Dank und für anstehende Reisen wünschen wir ihnen weiterhin beste Gesundheit um zu einem späteren Zeitpunkt wieder ein Land mit seinen Kulturen kennenzulernen.

Karin Baumann



Frühlingserwachen mit dem Osterhasen

Die Heimatfreunde laden alle Kleinopitzer und deren Gäste wieder herzlich ans Jugend & Gemeinschaftshaus am Samstag, den **12. April 2025** ein. Der Osterhase hat auch dieses Jahr wieder überall so viel zu tun, das er eine Woche vor Ostern schon anfängt, alle Kinder mit einer kleinen Überraschung zu erfreuen. Das Treiben beginnt **15:00 Uhr**, mit lecker Kaffee und Kuchen. Es werden Vogelhäuser gebaut, wo Jung und Alt ihre



handwerklichen Fähigkeiten unter Beweis stellen können. Die Freizeitgruppe bietet wie jedes Jahr Verschiedenes zum selber basteln an. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt, es wird Knüppelkuchen geben, Fleisch vom Grill, sowie viele verschiedene Getränke. Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Ihre Heimatfreunde Kleinopitz

Kesselsdorf

Ortschaftsratssitzung

Am **28. April 2025**, findet **19:00 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Kesselsdorf, Schulstraße 2, 01723 Wilsdruff OT Kesselsdorf, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Sandra Mende
Ortsvorsteherin

Wir sagen Dankeschön für eine traumhafte 54. Saison

Es war der Wahnsinn gemeinsam mit euch unsere 54. Saison zu feiern. Wir sind immer noch total überwältigt von dem positiven Feedback von euch. Nun ist die närrische Zeit schon wieder vorbei. Wir möchten nochmal kurz Revue passieren lassen.



Informationen aus den Ortsteilen

Kesselsdorf



Bereits im Dezember haben unsere Mitglieder angefangen zu bauen, um unseren Saal passend zu unserem Motto: „Bambule in der Schule“ zu gestalten. Den gesamten Januar wurde gemalt, gebohrt, gesägt, geschraubt, geputzt, genäht, trainiert dekoriert und organisiert. Unsere Mitglieder haben wirklich alles gegeben und jede freie Minute in die Vorbereitung gesteckt. Dafür gibt es ein riesiges Dankeschön. Unsere Minis, trainiert von Marika und Jana, haben wieder einen wunderschönen Tanz gezaubert. Als Titelverteidiger Minigarde sind sie zum 15. Gardetanzwettbewerb in die Wilsdruffer Schiene gefahren. Auch diese Saison waren die Minis wieder erfolgreich und dürfen sich über Platz 1 in ihrer Kategorie freuen. Wir sind mächtig stolz! Für die Kids ein toller Erfolg. Ein herzliches Dankeschön für die Organisation an den Karnevalsclub Wilsdruff e. V. Wir bedanken uns bei den Trainerinnen und den Eltern, die uns immer unterstützen und alles möglich machen, damit die Kinder Spaß haben und euch Freude machen können! Zum Ü40 Fasching haben wir gemeinsam mit den Junggebliebenen gefeiert. Es war ein wunderschöner Nachmittag und es wurde bis zum letzten Ton das Tanzbein geschwungen. Am Faschingsdienstag war der Kinderfasching bis auf den letzten Platz ausgefüllt. Die Kinder hatte mit Regenbogen Rika und Clown Falk richtig Spaß! Mehr als 150 Pfannkuchen wurden zur längsten Polonaise im Grumbacher Hof verteilt. Unser erster Schlagerfasching mit Anthony Weihs ist bei euch richtig gut angekommen. Da wird es sicher eine Neuauflage in der kommenden Saison geben!

Der Mädelsabend war wieder ein Highlight unserer Saison. Danke Mädels für diese geile Party. Wir bedanken uns auch bei den befreundeten Vereinen, welche uns besucht haben! So blicken wir auf sechs wunderschöne Abendveranstaltungen mit einem Megapublikum zurück. Schön, dass ihr



unsere Gäste gewesen seid. Danke euch für das tolle Feedback in unseren „Muttiheften“ Euer Applaus ist unser Lohn! Dankeschön!

Außerdem bedanken wir uns bei allen Mitgliedern für das ehrenamtliche Engagement sowie bei unseren Sponsoren für die tolle Unterstützung! Ohne euch wäre der Fasching in Grumbach so nicht möglich! Auch möchten wir uns bei unserem Vermieter Markus Köhler bedanken, dass wir auch diese Saison wieder im Grumbacher Hof feiern konnten. Unsere Schule schließt nun ihre Türen und öffnet sich zur 55. Saison wieder als... ..? Für uns ist nach der Saison vor der Saison und ihr könnt euch einfach überraschen lassen! Wollt ihr dabei sein und bei uns Mitglied werden oder uns als Sponsor unterstützen, dann meldet euch über die sozialen Netzwerke, per Mail unter kegrubrau.info@gmx.de oder ruft uns an unter 0173 3709844.

Wir sagen Danke für die geile Saison. Wir sehen uns.

Euer Karnevalsclub Kesselsdorf e. V.

„Geburtstagsjubilare im Mittelpunkt – Ein besonderer Nachmittag im März“

Am ersten Mittwoch im März war es wieder so weit: Wir feierten unsere Jubilare! Eingeladen waren all jene, die in den letzten sechs Monaten einen halbrunden oder runden Geburtstag begangen hatten. Schnell füllte sich der liebevoll geschmückte Raum mit gut gelaunten Gästen. Eine besondere Überraschung war der Besuch von Beigeordnetem Carsten Hahn. Nach einer kurzen Ansprache von ihm ging es mit dem Programm weiter. Dafür hatten wir den Chor aus Meißen, die „Ybermütigen“, eingeladen. Schon mit den ersten Liedern verbreitete der Chor eine wunderbare Atmosphäre. Sein vielseitiges Repertoire – von Frühlingsliedern bis hin zu bekannten Schlagern – bot für jeden Geschmack etwas. Am Ende waren sich alle einig: „Es war ein schöner Nachmittag!“

Fortuna Schiefelbein

„ScKeDo – Gemeinsam statt einsam“



19. OFFENES OSTER SPORTFEST

SPORT & SPAR "RUND UMS OSTEREI"

FÜR KINDER VON 4-12.
MAMA UND PAPA, ONKEL, TANTE,
OMA, OPA ODER GLEICH DIE GANZE FAMILIE

WANN?
SONNABEND, 12.04.2025
BEGINN 10.00 UHR (EINLASS AB 9.30 UHR)
ENDE CA. 13.00 UHR

WO?
TURNHALLE "SPORTTREFF"
ZUR ALTEN POSTSTRASSE 19, 01723
KESSELDORF

Meldet euch bitte bis spätestens 10.04.2025 an!
Anmeldungen für Kurzenschlossenen sind auch noch zum
Ostersportfest bis 10:30 Uhr direkt möglich!

ONLINEANMELDUNG:
t1p.de/ostersportfest

Mit der Teilnahme wird einer Veröffentlichung von Fotos und Ergebnissen in Presse und Internet zugestimmt.

Informationen aus den Ortsteilen

Herzogswalde

Ortschaftsratssitzung

Am **7. April 2025**, findet **19:00 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Herzogswalde, Am Rosengarten 1a, 01723 Herzogswalde, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Steffen Christof
Ortsvorsteher

Kaufbach

Ortschaftsratssitzung

Am **7. April 2025**, findet **19:30 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Kaufbach, Oberstraße 15, 01723 Wilsdruff OT Kaufbach, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Holger Vogt
Ortsvorsteher

Der Heimatkreis Kesselsdorf lädt zum Frühjahrsputz ein.

MÜLL SAMMEL AKTION

5. April 2025

09.00 - 12.00 Uhr Treffpunkt Trimm-Dich-Pfad Kesselsdorf

Wir freuen uns über viele helfende Hände zum Sammeln vor Ort und noch mehr über Firmen, Geschäfte, Grundstücksbesitzer und Anwohner - kurz DICH! - die vor der eigenen Tür oder Einfahrt schon mal Hand anlegen.

Helft uns, Kesselsdorf jeden Tag sauber zu halten.

Limbach/Birkenhain

Ortschaftsratssitzung

Am **30. April 2025**, findet **19:00 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Limbach, Zur Alten Schule 7, 01723 Wilsdruff OT Limbach, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Dieter Kriegelstein
Ortsvorsteher

Mohorn/Grund

Ortschaftsratssitzung

Am **29. April 2025**, findet **19:00 Uhr**, im Rathaus Mohorn, Freiberger Straße 88, 01723 Wilsdruff OT Mohorn, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

André Börner
Ortsvorsteher

Informationen aus den Ortsteilen

Mohorn/Grund

2. Tischtennis-Doppel-Turnier in Mohorn

Am Sonntag, dem 9. März 2025, gab es in der Schulturnhalle Mohorn eine Neuauflage des Tischtennis-Doppel-Turniers. Wir Spieler des SV

Wacker Mohorn haben uns sehr gefreut, dieses Mal zehn Doppel begrüßen zu können, die darauf verzichteten, das herrliche Frühlingswetter im Freien zu genießen und sich den wechselnden Lichtverhältnissen in der Halle stellten. Gespielt wurde wieder im Doppel-KO-System. Nach zwei bzw. drei Runden standen die Teilnehmer der Platzierungsspiele fest. Im Spiel um Platz 3 musste sich das Hetzdorfer Doppel Peukert/Martin dem Doppel Kleinke/Fischer aus Kesselsdorf/Wehlen mit 1:3 geschlagen geben. In der Hauptrunde noch mit 1:2 dem Doppel Bielinski/Bielinski aus Dresden unterlegen konnte das Mohorner Doppel Lindner/Lindner sich im Finale revanchieren und errang mit 3:1 den Gesamtsieg.

Abschließend möchten wir uns bei allen Beteiligten für den gelungenen Sonntag bedanken und noch Unentschlossene auffordern, nächstes Jahr vielleicht dabei zu sein. **Dienstags von 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr** begrüßen wir gern Mitspieler oder Gäste.

Kerstin Heine
SV Wacker Mohorn



Der MCV sagt Danke – Was für eine galaktische Saison!



Der MCV hatte in seiner 57. Saison den Lokschnuppen „Mit lautem Knall ins All“ befördert. Auf einem noch unbekanntem Planeten konnte die Invasion der irdischen Wesen trotz einiger Sprachschwierigkeiten mit Erfolg beendet werden. Dank unserer phänomenalen Raumschiffbesatzung und dem unermüdlichen Einsatz all unserer Tanzgarden, konnte im Weltraum wieder nachhaltig Ruhe einkehren und die ungeliebten Besucher wurden wieder auf die Erde befördert. Wir sagen Danke an alle Gäste, die in unserem galaktisch verwandelten Lokschnuppen zu den sehr gut besuchten Veranstaltungen gefeiert haben. Danke an alle Unterstützer, die mit ihren Geld- und Sachspenden eine unvergessliche Saison möglich gemacht haben. Und Danke an alle Mitwirkende unseres Vereins, von Klein bis Groß, ohne Euch wäre hier nichts los. Die Ideen für die nächste Saison sind schon da, seid gespannt!

Euer MCV





05.04. | 15:00 Uhr

Startgebühr: 20,- EUR

8 Mannschaften á 6 Spieler

im Lokschuppen Mohorn
(Bahnhofstraße 8, 01723 Mohorn)

Anmeldeschluss: 15.03.2025
(per E-Mail: marcel.kleinod@googlemail.com)

Informationen aus den Ortsteilen

Mohorn/Grund

Spielenachmittag

Wir laden Sie herzlich zu Brett-, Karten- und Gesellschaftsspielen ein. Unser nächster Seniorennachmittag findet am Mittwoch, dem **2. April 2025, 15:00 Uhr**, statt.



Wir treffen uns im Dorfgemeinschaftsraum, in der Grundschule Mohorn. Mit Kaffee und selbstgebackenem Kuchen wollen wir gemeinsam einen lustigen Nachmittag verbringen.

Gern können Sie auch Ihre Lieblingsspiele mitbringen. Wir würden uns über eine rege Teilnahme freuen.

Ute Bauer und Team

Helbigsdorf/Blankenstein

Ortschaftsratsitzung

Am **28. April 2025**, findet **19:00 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Helbigsdorf, Talstraße 6, 01723 Helbigsdorf, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

*Karla Horn
Ortsvorsteherin*

Anzeige(n)

**Termine für unsere
Seniorentreffen im
Dorfgemeinschaftsraum
2025**

Mittwoch,	12. März	15.00 Uhr
Mittwoch,	02. April	15.00 Uhr
Donnerstag,	08. Mai	15.00 Uhr
Donnerstag,	05. Juni	15.00 Uhr

Juli / August - Sommerpause

Mittwoch,	03. September	14.30 Uhr
Geburtsfeier		
Donnerstag,	18. September	15.00 Uhr
Donnerstag,	09. Oktober	15.00 Uhr
Donnerstag,	06. November	15.00 Uhr

Mittwoch, 03. Dezember 14.30 Uhr
Weihnachtsfeier im Lokschuppen

Achtung: Änderungen vorbehalten!!!

Besondere Jubiläen ...

Bürgermeister Ralf Rother gratulierte unseren ältesten Bürgern zum Geburtstag



Ingeborg Leue aus Kesselsdorf zum **99. Geburtstag** am 05.03.



Margarete Poitz aus Wilsdruff zum **97. Geburtstag** am 05.03.



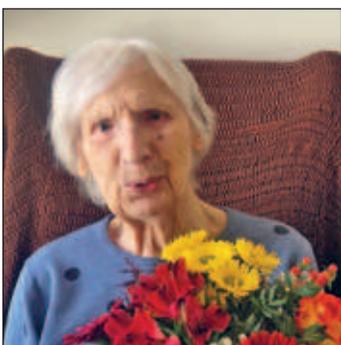
Ullrich Tennert aus Kesselsdorf zum **92. Geburtstag** am 06.03.



Rudolf Böhme aus Oberhermsdorf zum **90. Geburtstag** am 12.03.



Brunhilde Hundert aus Wilsdruff zum **92. Geburtstag** am 14.03.



Margarete Berger aus Wilsdruff zum **98. Geburtstag** am 17.03.



Christa Müller aus Grumbach zum **90. Geburtstag** am 15.03.



Unsere Jubilare des Monats

27.03.	Günther Gruchod	aus Wilsdruff	zum 93.
27.03.	Christian Tränkner	aus Mohorn	zum 88.
27.03.	Anita Frohs	aus Kesselsdorf	zum 82.
27.03.	Gisela Purschke	aus Wilsdruff	zum 74.
27.03.	Manuela Schnerr	aus Kesselsdorf	zum 70.
27.03.	Hans-Jürgen Teubner	aus Kleinopitz	zum 70.
28.03.	Monika Lehmann	aus Kleinopitz	zum 74.
29.03.	Gisela Schwarze	aus Helbigsdorf	zum 84.
29.03.	Günter Kruse	aus Blankenstein	zum 81.
29.03.	Petra Meschter	aus Kaufbach	zum 71.
30.03.	Helga Kreher	aus Wilsdruff	zum 93.
30.03.	Karin Meyer	aus Kesselsdorf	zum 83.
31.03.	Irmgard Beier	aus Mohorn	zum 94.
31.03.	Christa Richter	aus Wilsdruff	zum 88.
31.03.	Peter Preuschoff	aus Kleinopitz	zum 81.
31.03.	Bernd Irmer	aus Grumbach	zum 80.
01.04.	Gerhard Stirl	aus Limbach	zum 86.
01.04.	Eveline Scheibitz	aus Kesselsdorf	zum 80.
01.04.	Roswita EyBer	aus Braunsdorf	zum 72.
01.04.	Karin Resske	aus Kesselsdorf	zum 71.
02.04.	Hans Malucha	aus Kesselsdorf	zum 89.
02.04.	Brigitte Börner	aus Wilsdruff	zum 86.
02.04.	Karla Richter	aus Kesselsdorf	zum 80.
02.04.	Werner Griebhaber	aus Wilsdruff	zum 71.
03.04.	Dieter Dornig	aus Kesselsdorf	zum 88.
03.04.	Hermann Perner	aus Kesselsdorf	zum 86.
03.04.	Barbara Franz	aus Herzogswalde	zum 83.
03.04.	Sylvia Schatten	aus Grumbach	zum 70.
04.04.	Waltraud Hennig	aus Helbigsdorf	zum 81.
04.04.	Ina Freund	aus Wilsdruff	zum 78.
04.04.	Andreas Niedenzu	aus Herzogswalde	zum 71.
05.04.	Eberhard Herklotz	aus Herzogswalde	zum 80.
05.04.	Hans-Ulrich Anders	aus Wilsdruff	zum 73.
06.04.	Kurt Bänsch	aus Blankenstein	zum 88.
06.04.	Ilse Gropp	aus Kleinopitz	zum 87.
06.04.	Angelika Richter	aus Kleinopitz	zum 78.
06.04.	Heiderose Müller	aus Wilsdruff	zum 76.
06.04.	Werner Reyher	aus Grumbach	zum 74.
06.04.	Karin Kunze	aus Kesselsdorf	zum 71.
06.04.	Wolfgang Reichel	aus Herzogswalde	zum 71.
07.04.	Wolfgang Ulke	aus Wilsdruff	zum 86.
07.04.	Christa Klotz	aus Kesselsdorf	zum 84.
07.04.	Ingrid Altwein	aus Kesselsdorf	zum 80.
07.04.	Hannelore Kühn	aus Wilsdruff	zum 79.
07.04.	Ralf Seydler	aus Wilsdruff	zum 72.
07.04.	Dieter Schuricht	aus Braunsdorf	zum 71.
08.04.	Heinz Straube	aus Kaufbach	zum 91.
08.04.	Hildegard Dittrich	aus Limbach	zum 87.
08.04.	Christine Kewitz	aus Wilsdruff	zum 85.
08.04.	Manfred Plischke	aus Braunsdorf	zum 85.
08.04.	Marlies Müller	aus Kesselsdorf	zum 73.
08.04.	Klaus Brieger	aus Grumbach	zum 71.
09.04.	Celestina Böhm	aus Herzogswalde	zum 76.
09.04.	Karin Schluttig	aus Wilsdruff	zum 74.
09.04.	Ilona Lindner	aus Braunsdorf	zum 71.
09.04.	Martina Liebschner	aus Mohorn	zum 70.

Arztbereitschaft – Nur noch über diese Nummer!

Sie sind krank außerhalb der Sprechzeiten Ihrer Arztpraxis? In den Ärztlichen Bereitschaftspraxen der KV Sachsen erhalten Sie medizinische Versorgung bei akuten, aber **nicht lebensbedrohlichen Erkrankungen** außerhalb der üblichen Sprechzeiten von Arztpraxen.

Informationen zu allen Standorten, Behandlungsbereichen und Öffnungszeiten erhalten Sie telefonisch unter

116 117

sowie unter: www.kvsachsen.de > Bereitschaftsdienste.

Bei **lebensbedrohlichen Erkrankungen und Unfällen** gilt weiter die Notrufnummer 112.

Apothekenbereitschaft

Alle Angaben ohne Gewähr

- | | |
|--------------------------------------|---------------------------------------|
| 27.03. Bären-Apotheke Freital | 03.04. Heide-Apotheke am Krankenhaus |
| 28.03. Winckelmann-Apo., Bannewitz | 04.04. Glückauf-Apotheke Freital |
| 29.03. Stadt-Apotheke Freital | 05.04. Müglitz-Apotheke Glashütte / |
| 30.03. Löwen-Apotheke Dippoldiswalde | avesana Apotheke Kesselsdorf |
| 31.03. Windberg-Apotheke Freital | 06.04. Stern-Apotheke Freital |
| 01.04. Dippold-Apo. Dippoldiswalde / | 07.04. Apotheke am Wilisch Kreischa / |
| Löwen - Apotheke Wilsdruff | Löwen-Apotheke Wilsdruff |
| 02.04. Stern-Apotheke Freital | 08.04. Sidonien-Apotheke Tharandt |
| | 09.04. Stern-Apotheke Schmiedeberg / |
| | avesana Apotheke Pesterwitz |

Anschriften: Windberg-Apotheke Freital, Dresdner Straße 209, 01705 Freital, 0351 6493261 • Dippold-Apotheke Dippoldiswalde, Kirchplatz 1, 01744 Dippoldiswalde, 03504 615810 • Stern-Apotheke Freital, Glück-Auf-Straße 3, 01705 Freital, 0351 6502906 • Heide-Apotheke am KH Dippoldiswalde, Rabenauer Straße 9, 01744 Dippoldiswalde, 03504 620969 • Glückauf-Apotheke Freital, Dresdner Straße 58, 01705 Freital, 0351 6491229 • Müglitz-Apotheke Glashütte / avesana Apotheke Kesselsdorf, Altenberger Straße 19, 01768 Glashütte / Steinbacher Weg 11, 01723 Kesselsdorf, 035053 32717 / 035204 394222 • Bären Apotheke Freital, Dresdner Straße 287, 01705 Freital, 0351 6494753 • Apotheke am Wilisch Kreischa / Löwen-Apotheke Wilsdruff, Lungkwitzer Straße 10, 01731 Kreischa / Markt 15, 01723 Wilsdruff, 035206 21393 / 035204 48049 • Sidonien-Apotheke Tharandt, Roßmäßlerstraße 32, 01737 Tharandt, 035203 37436 • Stern-Apotheke Schmiedeberg/ avesana Apotheke Pesterwitz, Altenberger Straße 18, 01744 Dippoldiswalde OT Schmiedeberg / Gutshof 2, 01705 Freital, 035052 20658 / 0351 6585899 • Löwen Apotheke Dippoldiswalde, Kirchplatz 2, 01744 Dippoldiswalde, 03504 612405 • Stadt Apotheke Freital, Dresdner Straße 229, 01705 Freital, 0351 641970 • Winckelmann-Apotheke Bannewitz, Wietendorfer Straße 6, 01728 Bannewitz, 0351 4015987

Notrufe

- Notruf Polizei 110
- Leitstelle Feuerwehr/Rettungsdienst 112
- Krankenhaus Freital, Bürgerstraße 0351 64660
- Polizei Freital, Dresdner Straße 0351 647260
- Hilfe für Frauen in Not (24 Stunden) 03731 22561
Frauenschutzhaus Freiberg
- Gasstörung 0351 50178880
- ENSO-Stromstörungen 0351 50178881
- Giftnotruf 0361 730730
- Wasserversorgung Weißeritzgruppe GmbH 0351 648040
24-Stunden-Störungsdienst 035202 510421
- Fragen zur Wasserqualität 0351 205853540
- Abwasser, Störungen Abwasserkanalnetz 0351 8222222

Anzeige(n)

Beilagenhinweis:

Dieser Ausgabe liegen folgende Beilagen bei:

- Technikertreff Wilsdruff
 - Osterrallye Wilsdruff
 - Stiftung Leben und Arbeit
 - Theater Meißen gemeinnützige GmbH
- Weitere Beilagen sind nicht Bestandteil dieser Zeitung.